

Haushaltsplan 2015/2016

Einzelplan 02

Staatskanzlei

Inhalt

	Seite
Vorwort	5
Übersicht über Bauausgaben	7
Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2015	8
Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2016	10
Kapitel 02 01 Staatskanzlei (Einnahmen)	13
Kapitel 02 01 Staatskanzlei (Ausgaben)	17
Kapitel 02 01 Staatskanzlei (Abschluss)	34
Kapitel 02 01 Staatskanzlei (Stellenplan)	35
Kapitel 02 01 Staatskanzlei (Abschluss Stellenplan)	42
Kapitel 02 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02 (Einnahmen)	43
Kapitel 02 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02 (Ausgaben)	45
Kapitel 02 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02 (Abschluss)	50
Kapitel 02 03 Allgemeine Bewilligungen (Einnahmen)	51
Kapitel 02 03 Allgemeine Bewilligungen (Ausgaben)	54
Kapitel 02 03 Allgemeine Bewilligungen (Abschluss)	68
Kapitel 02 04 Landesvertretung beim Bund (Vorwort)	69
Kapitel 02 04 Landesvertretung beim Bund (Einnahmen)	71
Kapitel 02 04 Landesvertretung beim Bund (Ausgaben)	72
Kapitel 02 04 Landesvertretung beim Bund (Abschluss)	77
Kapitel 02 04 Landesvertretung beim Bund (Stellenplan)	79
Kapitel 02 04 Landesvertretung beim Bund (Abschluss Stellenplan)	83
Kapitel 02 07 Europäische und internationale Beziehungen (Vorwort)	85
Kapitel 02 07 Europäische und internationale Beziehungen (Einnahmen)	87
Kapitel 02 07 Europäische und internationale Beziehungen (Ausgaben)	88
Kapitel 02 07 Europäische und internationale Beziehungen (Abschluss)	93
Kapitel 02 07 Europäische und internationale Beziehungen (Stellenplan)	95
Kapitel 02 07 Europäische und internationale Beziehungen (Abschluss Stellenplan)	98
Kapitel 02 08 Stellenpool Europa (Vorwort)	99
Kapitel 02 08 Stellenpool Europa (Ausgaben)	101
Kapitel 02 08 Stellenpool Europa (Abschluss)	102
Kapitel 02 08 Stellenpool Europa (Stellenplan)	103
Kapitel 02 08 Stellenpool Europa (Abschluss Stellenplan)	104
Staatskanzlei (Abschluss)	105
Übersicht über die im Haushalt 2015 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen	106
Übersicht über die im Haushalt 2016 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen	108

Vorwort zum Einzelplan 02 Staatskanzlei

A. Aufgaben und Aufbau

Die Staatskanzlei hat nach dem Beschluss der Sächsischen Staatsregierung über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Staatsministerien vom 17. Dezember 2014 (SächsGVBl. S. 686) folgende Aufgaben wahrzunehmen:

- Grundsätzliche Fragen der Bundes- und Landesverfassung im Rahmen der Richtlinienkompetenz des Ministerpräsidenten nach Artikel 63 Absatz 1 der Verfassung des Freistaates Sachsen, Prüfung beschlossener Gesetze auf ihre Verfassungsmäßigkeit im Rahmen der Gegenzeichnung des Ministerpräsidenten nach Artikel 76 Absatz 1 Satz 1 der Verfassung des Freistaates Sachsen;
- Unterstützung des Ministerpräsidenten bei der Bestimmung der Richtlinien der Politik, Ressortkoordinierung;
- Gnadensachen, soweit der Ministerpräsident zuständig ist;
- grundsätzliche Fragen des Staatsgebietes und seiner Einteilung;
- Staatswappen, Beflaggungswesen, Ordensangelegenheiten;
- Protokollangelegenheiten, Konsularwesen;
- Sächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt, Sächsisches Amtsblatt, IT-Verfahren REVOSax;
- Geschäftsstelle des Landespersonalausschusses;
- grundsätzliche Fragen der Staatsverwaltung, der Organisation und des Aufgabenkreises der Behörden sowie der Verwaltungsstruktur;
- Verkehr mit dem Landtag;
- allgemeine Beziehungen zur Europäischen Union, zum Bund und zu den anderen Ländern;
- grundsätzliche Fragen der Europäischen Union, Koordinierung der Europapolitik der Staatsregierung;
- Koordinierung der regionalen Partnerschaften und der internationalen Beziehungen, Förderrichtlinie Europa und Internationale Zusammenarbeit;
- Vertretung des Freistaates Sachsen beim Bund in Berlin und Sachsen-Verbindungsbüro in Brüssel;
- Verbindungsbüros in Prag und Breslau;
- Printmedien, Rundfunkwesen, sonstige Medien, Filmförderung, soweit nicht das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst zuständig ist;
- Grundsatzfragen sowie Koordinierung der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit, Erscheinungsbild der Staatsregierung;
- Koordinierung der politischen Planung und der planungsrelevanten Statistik des Freistaates Sachsen, integriertes Berichtswesen SaxIB;
- Grundsatzfragen der demografischen Entwicklung und der Migrationspolitik;
- Koordinierung der Förderpolitik der Staatsregierung, politisches Fördercontrolling;
- Grundsatzfragen des Staatskirchenrechtes und grundlegende vertragliche Beziehungen des Staates zu den Kirchen und sonstigen Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechtes.

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Strukturelle und organisatorische Veränderungen

In Umsetzung des am 17. Dezember 2014 gefassten Beschlusses der Sächsischen Staatsregierung über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Staatsministerien, mit dem die Zuständigkeit für grundsätzliche Fragen der Europäischen Union und der Europäischen Gemeinschaften sowie die Koordinierung der Europapolitik der Staatsregierung der Staatskanzlei übertragen wurde, wechselten das Sachsen-Verbindungsbüro in Brüssel und das Referat Europa aus dem Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Justiz in die Staatskanzlei.

Die Zuständigkeit für die Landeseinheitliche Fördermitteldatenbank wechselte von der Staatskanzlei in den Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen. Dazu wurde die Leitstelle IT-Verfahren Fördermittel aus der Staatskanzlei in den Bereich des Landesamtes für Steuern und Finanzen überführt.

Des Weiteren wurde das Kapitel 02 05 aus systematischen Gründen in das Kapitel 02 08 umgesetzt.

Veranstaltungen/besondere Ereignisse

Im Jahr 2016 ist der Freistaat Sachsen turnusmäßiger Gastgeber der Veranstaltung „Tag der Deutschen Einheit“. Für die Ausrichtung der zentralen Feierlichkeiten wurde eine eigene Titelgruppe 57 im Kapitel 02 01 eingerichtet.

Förderhaushalt

Im Rahmen der Aktivitäten zur Erinnerung an den 25. Jahrestag der Deutschen Einheit und der Wiedergründung des Freistaates Sachsen wird ein Sonderförderprogramm „25 Jahre Deutsche Einheit und Freistaat Sachsen“ aufgelegt. Die Veranschlagung der Zuschüsse erfolgt im Rahmen der Titelgruppe 64 im Kapitel 02 03.

C. Ausgaben nach wichtigen Schwerpunkten

- Standortkampagne

Unter der Dachmarke „So geht sächsisch“ wird eine über mehrere Jahre angelegte Standortkommunikation entwickelt, mit der eine Verbesserung der Grundhaltung gegenüber dem Freistaat Sachsen und seinen Bürgern bewirkt und der Bekanntheitsgrad des Freistaates Sachsen kontinuierlich und messbar gesteigert werden soll.

- Ausrichtung des Tags der Deutschen Einheit 2016 in Sachsen

Veranschlagt sind insbesondere Ausgaben für die Ländermeile, protokollarische Festakte und das Bürgerfest.

- Förderung von Einrichtungen für politische Bildung

Die Zuwendung erfolgt im Rahmen einer institutionellen Förderung von Einrichtungen für politische Bildung, die rechtlich und tatsächlich von den ihnen nahestehenden Parteien unabhängig sind und ihre Aufgaben selbstständig, eigenverantwortlich und in geistiger Offenheit wahrnehmen.

- Förderprogramm „Tag der Sachsen“

Am jeweiligen „Tag der Sachsen“ teilnehmende Vereine, Gesellschaften, Verbände und Gruppen aus dem Freistaat Sachsen erhalten für die mit der Vorbereitung und Teilnahme am „Tag der Sachsen“ verbundenen Aufwendungen einen Zuschuss.

- Förderprogramm „Demografie“

Im Rahmen dieses Programmes sollen innovative Projekte mit strategischer Ausrichtung gefördert werden, die dazu beitragen, die Herausforderungen des demografischen Wandels in den betroffenen Regionen positiv zu bewältigen. Diese Projekte sollen Querschnittsthemen zum Inhalt haben und Multiplikatoreffekte generieren.

- Förderprogramm „25 Jahre Deutsche Einheit und Freistaat Sachsen“

Mit der Richtlinie der SK sollen aus Anlass des 25. Jahrestages der Deutschen Einheit und der Wiedergründung des Freistaates Sachsen Aktivitäten gefördert werden, die die Ereignisse vor 25 Jahren im kollektiven Gedächtnis verankern.

- Förderprogramm „Interregionale und grenzübergreifende Zusammenarbeit sowie des Europagedankens“

Im Rahmen dieses Programmes werden Projekte und Veranstaltungen gefördert, die zur Intensivierung und Pflege der grenzübergreifenden Zusammenarbeit sowie der Ausgestaltung und Vertiefung der partnerschaftlichen Beziehungen des Freistaates Sachsen und des Europagedankens dienen.

Baumaßnahmen, Ausgaben für Mieten, Pachten, Bauhaushalt und Grundstücksbewirtschaftung

Im Einzelplan 14 – Staatliche Hochbau- und Liegenschaftsverwaltung sind für den Einzelplan 02 Ausgaben wie folgt veranschlagt:

	2015	2016
	in T€	
Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Kapitel 14 02 Gruppe 517	1.042,4	1.075,2
Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume Kapitel 14 02 Gruppe 518	84,8	86,7
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Kapitel 14 02 Gruppe 519	357,0	357,0
Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten mit Gesamtbaukosten bis zu 1.000,0 T€ Kapitel 14 02 Gruppe 711	250,0	200,0
Große Baumaßnahmen mit Gesamtbaukosten über 1.000,0 T€ Kapitel 14 02 Gruppe 712 ff.	1.600,0	0,0

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2015

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen					Gesamtein- nahmen	4 Personalausga- ben
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnli- chen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Ein- nahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Aus- nahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüs- sen für Investi- tionen, besondere Finanzierungs- einnahmen			
		- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	
02 01	Staatskanzlei		30,0			30,0	11.161,8	
02 02	Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02			318,4		318,4	1.419,1	
02 03	Allgemeine Bewilligungen							
02 04	Landesvertretung beim Bund						1.236,1	
02 07	Europäische und internationale Beziehungen		1,0			1,0	554,5	
02 08	Stellenpool Europa						488,2	
	Summe 2015		31,0	318,4		349,4	14.859,7	
	Summe 2014		26,0	204,0		230,0	13.644,3	
	2015 mehr(+)/weniger(-)		+5,0	+114,4		+119,4	+1.215,4	

Ausgaben						+ Überschuss -Zuschuss (Gesamtein- nahmen - Gesamtausga- ben)	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Kapitel
5 Sächliche Ver- waltungsausga- ben und Ausgaben für den Schuldens- dienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnah- men	8 Sonstige Aus- gaben für Inves- titionen und Investitionsför- derungsmaß- nahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamtausga- ben			
- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	
11.906,1	1.684,8		213,7		24.966,4	-24.936,4	5.513,5	02 01
669,4					2.088,5	-1.770,1		02 02
1.302,0	3.610,5		167,0		5.079,5	-5.079,5	443,4	02 03
303,1	261,6		55,0		1.855,8	-1.855,8	5,7	02 04
244,1	99,8		30,0		928,4	-927,4		02 07
					488,2	-488,2		02 08
14.424,7	5.656,7		465,7		35.406,8	-35.057,4	5.962,6	
12.922,2	3.963,1		1.069,5		31.599,1	-31.369,1	842,2	
+1.502,5	+1.693,6		-603,8		+3.807,7	-3.688,3	+5.120,4	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2016

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen					Gesamtein- nahmen	4 Personalausga- ben
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnli- chen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Ein- nahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Aus- nahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüs- sen für Investi- tionen, besondere Finanzierungs- einnahmen			
		- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	
02 01	Staatskanzlei		30,0			30,0	11.305,7	
02 02	Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02			415,3		415,3	1.596,1	
02 03	Allgemeine Bewilligungen							
02 04	Landesvertretung beim Bund						1.267,0	
02 07	Europäische und internationale Beziehungen		1,0			1,0	564,3	
02 08	Stellenpool Europa						500,4	
	Summe 2016		31,0	415,3		446,3	15.233,5	
	Summe 2015		31,0	318,4		349,4	14.859,7	
	2016 mehr(+)/weniger(-)		+0,0	+96,9		+96,9	+373,8	

Ausgaben						+ Überschuss -Zuschuss (Gesamtein- nahmen - Gesamtausga- ben)	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Kapitel
5 Sächliche Ver- waltungsausga- ben und Ausgaben für den Schuld- dienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnah- men	8 Sonstige Aus- gaben für Inves- titionen und Investitionsför- derungsmaß- nahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamtausga- ben			
- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	
14.474,0	1.727,0		208,8		27.715,5	-27.685,5	5.039,7	02 01
715,5					2.311,6	-1.896,3		02 02
507,0	2.692,6		167,0		3.366,6	-3.366,6	257,0	02 03
359,6	268,2		51,0		1.945,8	-1.945,8	5,7	02 04
257,1	102,3		55,0		978,7	-977,7		02 07
					500,4	-500,4		02 08
16.313,2	4.790,1		481,8		36.818,6	-36.372,3	5.302,4	
14.424,7	5.656,7		465,7		35.406,8	-35.057,4	5.962,6	
+1.888,5	-866,6		+16,1		+1.411,8	-1.314,9	-660,2	

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen

111 01	- 9 011	Gebühren und tarifliche Entgelte	--- 0,0	---	---
		Erläuterungen:			
		Der Titel dient dem Nachweis der Einnahmen von Gebühren und Entgelten aller Art.			
119 01	- 1 011	Sonstige Einnahmen für den Bereich der Öffentlichkeitsarbeit	--- 42,0	---	---
		Vgl. Vermerk bei 02 01/531 01.			
		Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 SÄHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.			
119 02	- 0 011	Sonstige Einnahmen im Bereich der Re- isekosten	--- 25,9	10,0	10,0
		Vgl. Vermerk bei 02 01/527 01.			
		Erläuterungen:			
		2015 gegenüber 2014 10,0 T€ mehr			
119 03	- 9 011	Sonstige Einnahmen für den Internetauf- tritt der Staatsregierung	--- 2,7	---	---
		Vgl. Vermerk bei 02 01/531 02.			
		Erläuterungen:			
		Der Titel dient insbesondere dem Nachweis von Erstattungen anderer Ressorts.			
119 04	- 8 011	Sonstige Einnahmen im Zusammenhang mit der Standortkampagne	--- 0,0	---	---
		Vgl. Vermerk bei 02 01/531 05.			
119 05	- 7 011	Sonstige Einnahmen für den Bereich der Pressearbeit		20,0	20,0
		Vgl. Vermerk bei 02 01/511 01.			
		Erläuterungen:			
		2015 gegenüber 2014 20,0 T€ mehr			
		Der Titel dient dem Nachweis von Erstattungen anderer Ressorts, insbesondere aufgrund der Inanspruchnahme von Nachrichtendienstleistungen.			
119 06	- 6 011	Sonstige Einnahmen des Verbindungs- büros des Freistaates Sachsen in Prag		---	---

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 119 06

Vgl. Vermerk bei 02 01/TG 71 (Ausgaben).

Erläuterungen:

Der Titel dient insbesondere dem Nachweis von Einnahmen aus Veranstaltungen und der Erstattung von Reisekosten.

119 07	- 5	Sonstige Einnahmen des Verbindungs-		---	---
	011	büros des Freistaates Sachsen in Bres-			
		lau			

Vgl. Vermerk bei 02 01/TG 72 (Ausgaben).

Erläuterungen:

Der Titel dient insbesondere dem Nachweis von Einnahmen aus Veranstaltungen und der Erstattung von Reisekosten.

119 49	- 5	Vermischte Einnahmen	---	---	---
	011		2,1		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von sonstigen Verwaltungseinnahmen.

124 01	- 4	Einnahmen aus Vermietung, Verpach-	---	---	---
	011	tung und Nutzung	0,0		

Erläuterungen:

Bei dem Titel werden Nutzungsentgelte für die Überlassung staatlicher Liegenschaften an Dritte nachgewiesen. Dauermietverhältnisse werden durch den Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement begründet. Die Miet- und Pachteinnahmen hieraus sind im Einzelplan 14 veranschlagt.

132 01	- 4	Erlöse aus der Veräußerung von bewegli-	---	---	---
	011	chen Sachen	0,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Erlösen aus der Veräußerung von unbrauchbar oder entbehrlich gewordenen Gegenständen.

132 03	- 2	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenstän-	---	***	***
	011	den (bis zu 5,0 T€ im Einzelfall, ohne Kfz)	0,0		

**Einnahmen aus Zuweisungen und
Zuschüssen mit Ausnahme für Investitio-
nen**

282 03	- 0	Einnahmen aus Bürgerinformationen	---	---	---
	011	und sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0,0		

Vgl. Vermerk bei 02 01/531 01.

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Kosten- und Förderungsbeiträgen Dritter (Körperschaften, Verbände, Stiftungen, Vereine, Private), Spenden etc.

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Titelgruppe(n)

57 Ausrichtung des Tags der Deutschen Einheit in Sachsen

Vgl. Vermerk bei 02 01/TG 57 (Ausgaben).

119 57	- 4	Vermischte Einnahmen		---	---
	011				
231 57	- 7	Sonstige Zuweisungen vom Bund		---	---
	011				
282 57	- 5	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland		---	---
	011				

Summe der Titelgruppe

61 Repräsentation des Freistaates Sachsen und Betreuung ausländischer Staatsoberhäupter

Vgl. Vermerk bei 02 01/TG 61 (Ausgaben).

119 61	- 8	Vermischte Einnahmen	---	---	---
	011		6,3		
132 61	- 1	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	---
	011		0,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient insbesondere dem Nachweis von Erlösen aus der Veräußerung sächsischer Produkte im Ausland. Dabei handelt es sich insbesondere um Produkte wie sächsischer Wein, Sekt, sächsisches Bier etc., die im Rahmen einer Präsentation des Standortes Sachsen im Ausland ausgeschenkt und Restposten nach Abschluss der Veranstaltung übrig behalten werden. Für einen Rücktransport fallen in der Regel unverhältnismäßige Mehrkosten an. Die Erlöse aus der Veräußerung fließen dem Zweck zu, wo ursprünglich die Ausgabe angefallen war.

282 61	- 9	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	---	---	---
	011		0,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Kosten- und Förderungsbeiträgen Dritter (Körperschaften, Verbände, Stiftungen, Vereine, Private), Spenden etc.

Summe der Titelgruppe

6,3

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		
71 Verbindungsbüro des Freistaates Sachsen in Prag				
111 71 - 4	Einnahmen im Bereich der Reisekosten	---	***	***
011		0,0		
119 71 - 6	Vermischte Einnahmen	---	***	***
011		2,2		
125 71 - 8	Einnahmen aus Veranstaltungen	---	***	***
011		0,0		
Summe der Titelgruppe		---	***	***
		2,2		
72 Verbindungsbüro des Freistaates Sachsen in Breslau				
111 72 - 3	Einnahmen im Bereich der Reisekosten	---	***	***
011		4,2		
119 72 - 5	Vermischte Einnahmen	---	***	***
011		0,4		
125 72 - 7	Einnahmen aus Veranstaltungen	---	***	***
011		0,0		
Summe der Titelgruppe		---	***	***
		4,6		
Gesamteinnahmen			30,0	30,0
		85,8		

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

412 01	- 5	Aufwandsentschädigung für den Landespersonalausschuss	0,5	0,5	0,5
	011		0,3		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Aufwandsentschädigungen von Mitgliedern des Landespersonalausschusses aus dem nichtstaatlichen Bereich.

421 01	- 4	Bezüge des Staatsministers/der Staatsministerin	156,7	152,6	156,4
	011		82,8		

Erläuterungen:

		2015 T€	2016 T€
1.	Amtsgehalt (sowie ggf. Familienzuschlag)	146,4	150,2
2.	Aufwandsentschädigung	6,2	6,2
	Summe	152,6	156,4

421 02	- 3	Bezüge des Ministerpräsidenten/der Ministerpräsidentin	193,3	182,5	187,1
	011		180,6		

Erläuterungen:

		2015 T€	2016 T€
1.	Amtsgehalt (sowie ggf. Familienzuschlag)	170,2	174,8
2.	Aufwandsentschädigung	12,3	12,3
	Summe	182,5	187,1

422 01	- 3	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	6.929,0	7.601,8	7.736,5
	011		3.987,4		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

427 01	- 8	Entgelte und sonstige Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	---
	011		0,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Personalausgaben (Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung) für Beschäftigte mit befristeten Arbeitsverträgen, die zur Abdeckung von Arbeitsspitzen vorgesehen sind sowie für sonstige aushilfsweise Beschäftigte. Für kurzfristige Aushilfen bedarf es keiner Stellenausbringung.

427 04	- 5	Ausgaben für geringfügig entlohnte Beschäftigungen	---	---	---
	011		0,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben für geringfügig entlohnte Beschäftigungen i. S. des § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV (tarifliche Tabellenentgelte, sonstige Entgeltbestandteile, ggf. Pauschalabgaben des Arbeitgebers).

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

427 41 - 0 Entgelte für Praktikanten in nichttariflichen Praktikantenverhältnissen --- --- ---
011 0,1

428 01 - 7 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 3.223,7 3.221,0 3.221,8
011 5.354,1

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

428 02 - 6 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit befristeten Arbeitsverhältnissen bis zu 24 Monaten, außer geringfügig Beschäftigte i. S. des § 8 Abs. 1 SGB IV --- *** ---
011 0,0

428 10 - 6 Entgelte für Beschäftigungsverhältnisse aus Projektmitteln --- --- ---
011 45,7

Erläuterungen:

Gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 8 i. V. m. § 9 Abs. Abs. 5 Nr. 1 Haushaltsgesetz 2015/2016 können befristet Beschäftigte für nachfolgende Projekte finanziert werden:

Entgeltgruppe	Anzahl	Dauer	Projektbezeichnung
E 14	1	01/2015 - 12/2016	Tag der Deutschen Einheit in Sachsen 2016

459 04 - 6 Ausgaben für das Jobticket 5,0 2,9 2,9
011 1,9

459 49 - 3 Vermischte Personalausgaben 0,5 0,5 0,5
011 0,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Prämien nach der Verwaltungsvorschrift der Sächsischen Staatsregierung für das Vorschlagswesen in der Sächsischen Verwaltung (VwV Vorschlagswesen) vom 6. Oktober 2011 (SächsABl. S. 1435).

Sächsische Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01 - 5 Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government) 85,0 361,1 361,3
011 58,8

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 01/119 05.

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 276,1 T€ mehr

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 511 01

		2015 T€	2016 T€
1.	Geschäftsbedarf	29,4	29,4
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	167,7	167,9
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	12,0	12,0
4.	Unterhaltung und Wartung	3,0	3,0
5.	Sonstiges	149,0	149,0
	Summe	361,1	361,3

Der Titel dient ab dem Haushaltsjahr 2015 dem Nachweis der Ausgaben für die Pressearbeit. Dazu zählen die Ausgaben für die Informationsbeschaffung, z. B. Nachrichtenagenturdienstleistungen, Dokumentationen, statistische Berichte, Bezugsgebühren für Zeitungen und Zeitschriften sowie Presseausschnittsdienste. Bisher waren die Ausgaben bei 02 01/531 01, 02 01/531 10 veranschlagt.

511 02 - 4	Brief- und Paketgebühren, sonstige	31,0	16,1	16,2
011	Fernmeldegebühren	10,4		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 14,9 T€ weniger

Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).

		2015 T€	2016 T€
1.	Brief- und Paketgebühren	15,0	15,0
2.	Sonstiges	1,1	1,2
	Summe	16,1	16,2

514 01 - 2	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	1,5	1,2	1,2
011		0,3		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für die Haltung von Dienstkraftfahrzeugen. Davon entfallen auf:

		2015 T€	2016 T€
1.	Kraft- und Schmierstoffe	0,2	0,2
2.	Sonstiges	1,0	1,0
	Summe	1,2	1,2

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen	am 1.1.2014	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
1. Gabelstapler	1	1	1	1
2. Pkw (Leasing)	4	4	4	4

514 02 - 1	Persönliche Ausrüstungsgegenstände und Verbrauchsmittel	0,5	0,5	0,5
011		0,5		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für die Dienst- und Schutzkleidung der Hausmeister und personenbezogenen Kraftfahrer.

517 01 - 9	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	100,0	125,1	126,1
011		119,6		

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 517 01

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 25,1 T€ mehr

Veranschlagt ist der Bedarf für kleinere Ausgaben im Zusammenhang mit der Grundstücksbewirtschaftung, soweit die Bewirtschaftung nicht dem Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement obliegt und die Ausgaben im Einzelplan 14 zu veranschlagen sind.

518 02 - 7 011 Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte **25,0** **45,0** **45,0**
 15,7

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 T€	2016 T€
Gesamtbetrag:	13,5	39,7
davon fällig:		
2016 bis zu	13,5	
2017 bis zu		22,9
2018 bis zu		8,4
2019 ff. bis zu		8,4

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 20,0 T€ mehr

Veranschlagt sind:

		2015 T€	2016 T€
1.	Leasing für 4 Fahrzeuge	24,9	24,9
2.	Mietkosten für Konferenztechnik	17,1	17,1
3.	Sonstiges	3,0	3,0
Summe		45,0	45,0

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013						
Soll VE 2014						
Soll VE 2015	13,5	13,5				
Soll VE 2016	39,7			22,9	8,4	8,4
Verpfl. aus VE		13,5	22,9	8,4	8,4	

518 03 - 6 011 Ausgaben für Charterflüge **6,0** **6,0** **6,0**
 0,0

Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 02 01/527 01.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Charterflüge von Mitgliedern der Staatsregierung.

519 01 - 7 011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen **2,0** **7,0** **7,0**
 1,3

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 5,0 T€ mehr

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 519 01

Ausgabemittel zur Erledigung kleinerer dringender Instandsetzungsarbeiten, die sich ohne technische Sachkunde beurteilen lassen und die Strukturen eines Gebäudes nicht verändern.

526 22 - 3 Sozialempirische Studien und Erforschung der öffentlichen Meinung **230,0** **150,0** **100,0**
 011 95,6

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 80,0 T€ weniger
 2016 gegenüber 2015 50,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Ausgaben für umfangreiche demoskopische Untersuchungen:

	2015 T€	2016 T€
1. Bevölkerungsumfragen	80,0	80,0
2. ad-hoc-Umfragen	70,0	20,0
Summe	150,0	100,0

526 23 - 2 Sachsen-Monitor **40,0** **110,0**
 011

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 40,0 T€ mehr
 2016 gegenüber 2015 70,0 T€ mehr

Über die Zusammensetzung des ehrenamtlich arbeitenden Begleitgremiums, den Katalog des "Sachsen-Monitors", die Ausschreibung und Auftragsvergabe sowie die Verfahrensrichtlinie ist im Kabinett Einvernehmen herzustellen. Der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung obliegt die organisatorische Begleitung des "Sachsen-Monitors".

527 01 - 7 Reisekostenvergütungen **160,0** **178,6** **196,0**
 011 150,0

Einseitig deckungsfähig zu Lasten 02 01/518 03.

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 01/119 02.

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 18,6 T€ mehr

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

	2015 T€	2016 T€
1. Inlandsdienstreisen	69,9	86,0
2. Auslandsdienstreisen	105,7	107,0
3. Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung	2,0	2,0
4. Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)	1,0	1,0
Summe	178,6	196,0

529 01 - 5 Zur Verfügung des Staatsministers/der Staatsministerin für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen **5,8** **5,8** **5,8**
 011 5,7

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 01/529 04.

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 529 01

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

529 03 - 3	Zur Verfügung des Ministerpräsidenten/ der Ministerpräsidentin für außerge- wöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	26,6	26,6	26,6
011		22,4		

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

531 01 - 1	Ausgaben für Veröffentlichungen, Doku- mentationen und Öffentlichkeitsarbeit	390,0	275,0	275,0
011		392,1		

Untereinander gegenseitig deckungsfähig mit 02 01/531 02, 02 01/531 03, 02 01/531 05.

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 01/119 01, 02 01/282 03.

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 115,0 T€ weniger

Die Ausgaben dienen vor allem der Aufklärung und Information der Bevölkerung über die Aufgaben und die Arbeit der Staatsregierung sowie dem Informationswesen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Hierzu gehören insbesondere die Ausgaben für Ausstellungen, Messen und Informationsveranstaltungen, den Druck und Vertrieb von Broschüren und Informationsmaterialien sowie Pressekonferenzen und Pressefahrten.

Die Ausgaben für Pressearbeit sind ab 2015 bei 02 01/511 01 veranschlagt.

531 02 - 0	Internetauftritt der Staatsregierung	725,0	636,8	600,0
011		423,8		

Vgl. Vermerk bei 02 01/531 01.

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 01/119 03.

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 88,2 T€ weniger

2016 gegenüber 2015 36,8 T€ weniger

Veranschlagt sind Ausgaben für die Präsentation des Freistaates Sachsen im Internet und für das Serviceportal Amt24.

		2015 T€	2016 T€
1.	Präsentation des Freistaates Sachsen im Internet (sachsen.de)	566,8	530,0
2.	Serviceportal Amt24	70,0	70,0
Summe		636,8	600,0

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013	300,0	150,0	150,0			
Soll VE 2014						
Soll VE 2015						
Soll VE 2016						
Verpfl. aus VE		150,0	150,0			

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

531 03 - 9 **Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen europapolitischer Projekte** **40,0** **40,0** **40,0**
011 45,0

Vgl. Vermerk bei 02 01/531 01.

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 06 01/531 02.

Veranschlagt sind Ausgaben für die Aufklärung und Information der Bevölkerung über die Rolle und Verantwortung des Freistaates Sachsen in der EU. Hierzu gehören insbesondere Aufwendungen für die Herstellung von Broschüren, Flyern und Werbematerialien, den Druck von Programmheften zur jährlich stattfindenden Europawoche, die Durchführung von Vortragsreihen sowie Schülerprojekte.

531 05 - 7 **Standortkampagne** **8.000,0** **8.000,0** **8.000,0**
011 4.527,8

Vgl. Vermerk bei 02 01/531 01.

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 01/119 04.

Die Ausgaben sind übertragbar.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 T€	2016 T€
Gesamtbetrag:	4.000,0	5.000,0
davon fällig:		
2016 bis zu	4.000,0	
2017 bis zu		2.500,0
2018 bis zu		2.500,0
2019 ff. bis zu		

Erläuterungen:

Mit der Dachmarke "So geht sächsisch" wird unter Einbeziehung aller Kommunikationskanäle die breit angelegte Imagekampagne fortgeführt, die Wirtschaft, Wissenschaft, Tourismus, Kultur und Sport sowie die Präsentation Sachsens und gemeinsame Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas 2016 in Breslau einschließt. Eine Erfolgskontrolle wird über unterstützende demoskopische Umfragen sichergestellt werden.

Die Staatsregierung wird jeweils in den Jahren 2015 und 2016 einen Zwischenbericht an den Haushalts- und Finanzausschuss, den Ausschuss für Wissenschaft und Hochschule, Kultur und Medien sowie den Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr übermitteln.

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013	1.619,4	809,7	809,7			
Soll VE 2014						
Soll VE 2015	4.000,0		4.000,0			
Soll VE 2016	5.000,0			2.500,0	2.500,0	
Verpfl. aus VE		809,7	4.809,7	2.500,0	2.500,0	

531 09 - 3 **Sächsischer Bürgerpreis** **15,0** **35,0** **35,0**
011 15,8

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 20,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Ausgaben für die Durchführung der Preisverleihung zum Sächsischen Bürgerpreis.

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

531 10 - 0 011	Kosten aller Ressorts für den Bezug von Nachrichtenagenturleistungen	145,0 111,1	***	***
-------------------	---	----------------	-----	-----

Erläuterungen:

Die Ausgaben für den Bezug von Nachrichtenagenturleistungen werden ab dem Jahr 2015 bei 02 01/511 01 abgebildet.

532 01 - 0 011	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	3,0 2,1	5,0	5,0
-------------------	---	------------	-----	-----

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für hausinterne Umzüge aufgrund von Strukturänderungen.

534 01 - 8 011	Dienstleistungen Dritter	--- 0,0	***	***
-------------------	---------------------------------	------------	-----	-----

534 02 - 7 011	Ausgaben der Beobachter der Länder bei der Europäischen Union	30,0 21,6	27,0	27,0
-------------------	--	--------------	------	------

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 06 01/534 02.

Der Beobachter der Länder wird als gemeinsame Einrichtung der Bundesländer geführt. Veranschlagt ist der gemäß Art. 4. Abs. 1 des Abkommens über den Beobachter der Länder bei der EU durch den Freistaat Sachsen zu tragende Anteil, berechnet nach dem Königsteiner Schlüssel.

536 01 - 6 011	Ausgaben im Rahmen der Zusammenarbeit mit Vereinen, Verbänden, Gewerkschaften, Kirchen und sonstigen gesellschaftlichen Gruppen	95,0 9,2	68,0	68,0
-------------------	--	-------------	------	------

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 27,0 T€ weniger

Die Zusammenarbeit mit Vereinen, Verbänden, Gewerkschaften, Kirchen und sonstigen gesellschaftlichen Gruppen soll gestärkt werden. Hauptanliegen ist dabei insbesondere der Dialog über wegweisende politische Fragen, die Einbeziehung bei der politischen Meinungsbildung und die inhaltliche Vorbereitung von Gesprächen zwischen dem Ministerpräsidenten und den Institutionen. Ein einheitliches Auftreten gegenüber den Institutionen soll gefördert und Synergieeffekte erschlossen werden.

538 01 - 4 011	Ausgaben zur Durchführung der Ministerpräsidentenkonferenz-Ost und der Konferenzen der CdS-Ost	5,0 0,0	5,0	5,0
-------------------	---	------------	-----	-----

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für die Ministerpräsidentenkonferenz-Ost sowie für die Konferenzen der Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder Ost (Konferenzen der CdS-Ost).

538 02 - 3 011	Bürgermeistertreffen und Landrätekonzferenz	1,0 0,0	1,0	1,0
-------------------	--	------------	-----	-----

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für die Bürgermeistertreffen und die Landrätekonzferenz.

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		
540 01 - 0 011	Ausgaben für den Sächsischen Verdienstorden	2,5 0,0	2,5	2,5
	Erläuterungen: Veranschlagt sind Ausgaben für die Herstellung und Verleihung des Sächsischen Verdienstordens.			
546 49 - 8 011	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,5 0,0	---	---
	Erläuterungen: Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.			
547 03 - 1 011	Aufwendungen im Zusammenhang mit der Verleihung des Medien- und Fernsehpreises	--- 0,0	***	***
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
685 20 - 2 850	Zuführungen an den Generationenfonds	1.479,2 1.458,7	1.684,8	1.727,0
	Erläuterungen: 2015 gegenüber 2014 205,6 T€ mehr 2016 gegenüber 2015 42,2 T€ mehr Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Artikel 20 der Verordnung vom 16. September 2014 (SächsGVBl. S. 530, 567).			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811 01 - 2 011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	--- 0,0	---	---
812 01 - 1 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	165,0 86,2	78,6	78,6
	Erläuterungen: 2015 gegenüber 2014 86,4 T€ weniger			
			2015 T€	2016 T€
	1. Ersatz- und Ergänzungsmöbel, Bestuhlung		58,6	58,6
	2. Vortrags- und Wiedergabetechnik, TV		10,0	10,0
	3. Sonstiges		10,0	10,0
	Summe		78,6	78,6

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Titelgruppe(n)

53 Strategische Planung

Erläuterungen:

Mit den veranschlagten Ausgaben werden Problemlösungen für zentrale Bereiche der Entwicklung des Landes erstellt. Die Ausgaben sind für Projektgruppen, Tagungen sowie die Vergabe von Gutachten, Untersuchungen, Aufträgen und Werkverträgen veranschlagt. Sie dienen insbesondere der strategischen Regierungsplanung (inkl. Leitbilddiskussion), der Steuerung in der Staatskanzlei und dem Aufbau eines Informationsmanagements.

526 53 - 5	Ausgaben für Sachverständige	150,0	175,0	165,0
011		111,7		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 25,0 T€ mehr

531 53 - 8	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit	142,5	84,5	84,5
011		111,2		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 58,0 T€ weniger

538 53 - 1	Begleitende Gremienarbeit	15,0	15,0	15,0
011		24,8		

547 53 - 0	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5,0	8,0	8,0
011		6,5		

Summe der Titelgruppe	312,5	282,5	272,5
	254,1		

54 Staatsmodernisierung, Ressortübergreifende Verwaltungsprojekte, Controlling

Erläuterungen:

Mit den veranschlagten Ausgaben werden Problemlösungen für zentrale Themen der Staatsmodernisierung erstellt, wie Verwaltungsentwicklung, -reform und -modernisierung. Die Ausgaben sind für die Vergabe von Gutachten, Studien, wissenschaftlichen Begleitungen, Aufträgen und Werkverträgen veranschlagt. Sie dienen insbesondere der Steuerung ressortübergreifender Verwaltungsprojekte.

526 54 - 4	Ausgaben für Sachverständige	50,0	75,0	75,0
011		0,0		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 25,0 T€ mehr

531 54 - 7	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit	10,0	20,0	20,0
011		0,0		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 10,0 T€ mehr

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		
538 54 - 0 011	Begleitende Gremienarbeit	---	---	---
		0,0		
547 54 - 9 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungs- ausgaben	---	---	---
		0,0		
	Summe der Titelgruppe	60,0 0,0	95,0	95,0
	56 Sächsischer IT-Preis			
547 56 - 7 011	Nicht aufteilbare Sachausgaben für den Sächsischen IT-Preis	---	---	---
		0,0		
681 56 - 3 011	Sächsischer IT-Preis	30,0 0,0	---	---
	Summe der Titelgruppe	30,0 0,0	---	---
	57 Ausrichtung des Tags der Deut- schen Einheit in Sachsen			
	Die Ausgaben sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 01/TG 57.			
	Erläuterungen:			
	Im Jahr 2016 richtet der Freistaat Sachsen die zentralen Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit aus. Veranschlagt sind insbe- sondere Ausgaben für die Ländermeile, protokollarische Festakte und das Bürgerfest.			
531 57 - 4 011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Doku- mentationen und Öffentlichkeitsarbeit		---	---
536 57 - 9 011	Ausgaben für Veranstaltungen		200,0	2.800,0
	Verpflichtungsermächtigungen:			
		2015 T€	2016 T€	
	Gesamtbetrag:	1.500,0		
	davon fällig:			
	2016 bis zu	1.500,0		
	2017 bis zu			
	2018 bis zu			
	2019 ff. bis zu			
	Erläuterungen:			
	2015 gegenüber 2014	200,0 T€ mehr		
	2016 gegenüber 2015	2.600,0 T€ mehr		

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 536 57

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013						
Soll VE 2014						
Soll VE 2015	1.500,0		1.500,0			
Soll VE 2016						
Verpfl. aus VE			1.500,0			

547 57 - 6 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben			---	---
686 57 - 7 011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland			---	---
Summe der Titelgruppe				200,0	2.800,0

61 Repräsentation des Freistaates Sachsen und Betreuung ausländischer Staatsoberhäupter

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 01/TG 61.

536 61 - 3 011	Zur Erfüllung von Repräsentationsverpflichtungen der Staatsregierung	320,0 535,3	430,0	530,0
--------------------------	---	-----------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 110,0 T€ mehr
 2016 gegenüber 2015 100,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Ausgaben der Staatsregierung, die eng im Zusammenhang mit der Repräsentation des Freistaates Sachsen stehen. Dazu zählt u. a. eine Patenschaft mit der Fregatte Sachsen. Darüber hinaus stehen hier Ausgaben für Kabinettsitzungen, insbesondere für auswärtige Kabinettsklausuren, zur Verfügung.

537 61 - 2 011	Ausgaben aus Anlass von Besuchen ausländischer Staatsoberhäupter und Regierungschefs sowie deren Stellvertreter	55,0 9,8	100,0	90,0
--------------------------	--	--------------------	--------------	-------------

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 45,0 T€ mehr
 2016 gegenüber 2015 10,0 T€ weniger

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf für Ausgaben aus Anlass von Besuchen ausländischer Staatsoberhäupter und Regierungschefs sowie deren Stellvertreter.

539 61 - 0 011	Ausgaben im Rahmen von Präsentationen des Standortes Sachsen im Ausland	170,0 94,2	263,0	280,0
--------------------------	--	----------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 93,0 T€ mehr

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 539 61

Veranschlagt sind Ausgaben für die Präsentation des Standortes Sachsen im Ausland, die zum Beispiel in Verbindung mit Auslandsreisen des Ministerpräsidenten aus Anlass des Tages der Deutschen Einheit anfallen.

Summe der Titelgruppe		545,0 639,2	793,0	900,0
63 Sächsischer Filmpreis				
547 63 - 8 011	Nicht aufteilbare Sachausgaben für den Sächsischen Filmpreis	---	***	***
		0,0		
Summe der Titelgruppe		---	***	***
		0,0		
71 Verbindungsbüro des Freistaates Sachsen in Prag				
Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 01/119 06.				
Erläuterungen:				
Die Arbeitsfähigkeit des Verbindungsbüros Prag ist zukünftig in den Bereichen der Informationstechnologie und der Telekommunikation sicherzustellen.				
511 71 - 0 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	15,0 11,5	10,0	10,0
Erläuterungen:				
2015 gegenüber 2014 5,0 T€ weniger				
514 71 - 7 011	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstkraftfahrzeugen und dgl.	1,0 0,0	---	---
517 71 - 4 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2,0 0,0	---	---
Erläuterungen:				
Der Titel dient dem Nachweis von kleineren Ausgaben im Zusammenhang mit der Grundstücksbewirtschaftung, soweit die Bewirtschaftung nicht dem Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement obliegt und die Ausgaben im Einzelplan 14 zu veranschlagen sind.				
518 71 - 3 011	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	10,0 0,0	2,0	2,0
Erläuterungen:				
2015 gegenüber 2014 8,0 T€ weniger				
519 71 - 2 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	1,0	1,0
		0,0		

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 519 71

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben zur Erledigung kleinerer dringender Instandsetzungsarbeiten, die sich ohne technische Sachkunde beurteilen lassen und die Strukturen eines Gebäudes nicht verändern.

527 71	- 2	Reisekostenvergütungen	5,0	5,0	5,0
	011		2,2		

531 71	- 6	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit	30,0	5,0	5,0
	011		29,7		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 25,0 T€ weniger

536 71	- 1	Ausgaben für Veranstaltungen		35,0	25,0
	011				

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 35,0 T€ mehr
 2016 gegenüber 2015 10,0 T€ weniger

546 71	- 9	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,5	2,0	2,0
	011		0,8		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

811 71	- 7	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	---	---	---
	011		0,0		

812 71	- 6	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie von sonstigen beweglichen Sachen	1,0	5,0	5,0
	011		11,4		

Summe der Titelgruppe			65,5	65,0	55,0
			55,5		

72 Verbindungsbüro des Freistaates Sachsen in Breslau

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 01/119 07.

Erläuterungen:

Die Arbeitsfähigkeit des Verbindungsbüros Breslau ist zukünftig in den Bereichen der Informationstechnologie und der Telekommunikation sicherzustellen.

511 72	- 9	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	8,0	10,0	10,0
	011		7,9		

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		
514 72 - 6 011	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstkraftfahrzeugen und dgl.	1,0 0,0	---	---
517 72 - 3 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2,0 0,0	---	---
	Erläuterungen: Der Titel dient dem Nachweis von kleineren Ausgaben im Zusammenhang mit der Grundstücksbewirtschaftung, soweit die Bewirtschaftung nicht dem Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement obliegt und die Ausgaben im Einzelplan 14 zu veranschlagen sind.			
518 72 - 2 011	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	10,0 0,0	2,0	2,0
	Erläuterungen: 2015 gegenüber 2014 8,0 T€ weniger			
519 72 - 1 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--- 0,0	1,0	1,0
	Erläuterungen: Veranschlagt sind Ausgaben zur Erledigung kleinerer dringender Instandsetzungsarbeiten, die sich ohne technische Sachkunde beurteilen lassen und die Strukturen eines Gebäudes nicht verändern.			
527 72 - 1 011	Reisekostenvergütungen	5,0 5,1	5,0	5,0
531 72 - 5 011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit	25,0 9,9	5,0	5,0
	Erläuterungen: 2015 gegenüber 2014 20,0 T€ weniger			
<u>536 72</u> - 0 011	Ausgaben für Veranstaltungen		25,0	20,0
	Erläuterungen: 2015 gegenüber 2014 25,0 T€ mehr 2016 gegenüber 2015 5,0 T€ weniger			
546 72 - 8 011	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,5 0,0	2,0	2,0
	Erläuterungen: Veranschlagt sind Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.			

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		
811 72 - 6 011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	---	---	---
		0,0		
812 72 - 5 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie von sonstigen beweglichen Sachen	1,0 13,1	---	---
Summe der Titelgruppe		53,5 35,9	50,0	45,0
99 Informationstechnik (IT) und E-Government				
Erläuterungen:				
Veranschlagt sind Ausgaben für Informationstechnik (IT) der Staatskanzlei, der Landesvertretung Sachsen beim Bund in Berlin und des Sachsen-Verbindungsbüros in Brüssel.				
511 99 - 8 011	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände für IT und E-Government	80,0 66,6	82,5	82,5
Erläuterungen:				
			2015 T€	2016 T€
1. Geschäftsbedarf				
2. Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen			30,0	30,0
3. Unterhaltung und Wartung			45,5	45,5
4. Sonstiges			7,0	7,0
Summe			82,5	82,5
514 99 - 5 011	Verbrauchsmittel für IT und E-Government	17,0 0,0	9,2	9,2
Erläuterungen:				
2015 gegenüber 2014 7,8 T€ weniger				
518 99 - 1 011	Mieten und Leasing für IT-Infrastruktur und IT-Verfahren	80,2 141,9	61,1	61,1
Erläuterungen:				
2015 gegenüber 2014 19,1 T€ weniger				
			2015 T€	2016 T€
1. Hardware			61,1	61,1
2. Software (Infrastruktur)				
3. Software (Verfahren)				
4. Sonstiges				
Summe			61,1	61,1
526 99 - 1 011	Ausgaben für Sachverständige für IT und E-Government	---	---	---
		0,0		

02 Staatskanzlei
02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 526 99

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben für die Inanspruchnahme externer Sachverständiger.

534 99 - 1	Sonstige Dienstleistungen für IT und E-Government	50,0	189,0	73,0
011		12,8		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 139,0 T€ mehr
2016 gegenüber 2015 116,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Ausgaben für Planungsleistungen und Softwareentwicklung bei der Einführung neuer IT-Vorhaben und IT-Infrastrukturmaßnahmen.

		2015 T€	2016 T€
1.	Recht und Vorschriftensammlung Sachsen	61,0	
2.	SaxIB	45,0	53,0
3.	E-Landtag	63,0	
4.	Informationssicherheitsmanagement nach BSI-Standards	20,0	20,0
Summe		189,0	73,0

545 99 - 8	Ausgaben für Leistungen des Staatsbetriebes Sächsische Informatik Dienste (SID)	185,0	25,5	25,5
011		276,9		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 159,5 T€ weniger

Veranschlagt sind Ausgaben für Leistungen des Staatsbetriebes Sächsische Informatik Dienste, die dieser für die Betreuung und den Betrieb von Softwarelösungen der Staatskanzlei erbringt.

812 99 - 4	Erwerb von IT-Infrastruktur und IT-Verfahren	125,0	130,1	125,2
011		165,4		

Erläuterungen:

		2015 T€	2016 T€
1.	IT-Infrastruktur (Hardware)	75,1	75,2
2.	IT-Infrastruktur (Software)	55,0	50,0
3.	IT-Verfahren		
4.	Sonstiges		
Summe		130,1	125,2

Veranschlagt sind Ausgaben für Ersatzbeschaffungen zur Aufrüstung vorhandener Hard- und Software.

Summe der Titelgruppe	537,2	497,4	376,5
	663,7		

Gesamtausgaben	23.883,0	24.966,4	27.715,5
	18.874,8		

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	85,8	30,0	30,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Ausnahme für Investitionen	0,0	---	---
Gesamteinnahmen	85,8	30,0	30,0
Personalausgaben	10.508,7 9.652,7	11.161,8	11.305,7
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	11.573,1 7.487,3	11.906,1	14.474,0
Verpflichtungsermächtigung		5.513,5	5.039,7
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.509,2 1.458,7	1.684,8	1.727,0
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	292,0 276,1	213,7	208,8
Gesamtausgaben	23.883,0 18.874,8	24.966,4	27.715,5
Verpflichtungsermächtigung		5.513,5	5.039,7
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-24.936,4	-27.685,5

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

**422 01 - 3 Bezüge der planmäßigen Beamten und
 011 Richter (einschl. Abordnungen)**

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Staatssekretär	B 9	L2	1	1	1
Ministerialdirigent	B 6	L2	4	4	4
Ministerialrat	B 3	L2	18	19	19
Ministerialrat	A 16	L2	2	2	2
Regierungsdirektor	A 15	L2	25	27	27
Regierungsoberrat	A 14	L2	12	12	12
Regierungsrat	A 13	L2	0	19	19
Oberamtsrat	A 13 gD	L2	19	0	0
Amtsrat	A 12	L2	7	8	8
Regierungsamtmann	A 11	L2	1	1	1
Regierungsoberinspektor	A 10	L2	2	1	1
Regierungsinspektor	A 9	L2	0	1	1
Amtsinspektor	A 9+AZ	L1	1	1	1
Amtsinspektor	A 9	L1	10	10	10
Regierungshauptsekretär	A 8	L1	5	6	6
Regierungssekretär	A 6	L1	7	0	0
Summe			114	112	112
Leerstellen:					
Ministerialdirigent	B 6	L2	1	0	0
Regierungsdirektor	A 15	L2	0	2	1
davon kw:	1 im Jahr 2015 Beurlaubung ohne Dienstbezüge gemäß § 15 SächsUrlVO bis 30.06.2015				
davon kw:	1 im Jahr 2016 Abordnung an die Bayerische Staatskanzlei, Vertretung des Freistaates Bayern bei der Europäischen Union, bis 31.12.2016				
Regierungsrat	A 13	L2	0	1	1
davon kw:	1 im Jahr 2017 Beurlaubung ohne Dienstbezüge gemäß § 15 SächsUrlVO bis 31.12.2017				
Summe			1	3	2
Abordnungsleerstellen					
Ministerialrat	A 16	L2	1	1	1

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
noch zu 422 01				
Regierungsdirektor	A 15 L2	11	11	11
Amtsrat	A 12 L2	6	8	8
Summe (Abordnungsleerstellen)		18	20	20
Zusammen:		19	23	22
Summe Titel 422 01 (ohne Leerstellen)		114	112	112

**Begründung der Änderungen
 im Stellenplan
 2015 2016**

Personalsoll A:

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1	0	A 13 gD	Oberamtsrat	Vorgezogener kw-Vollzug aus 2019 aufgrund Stellenabbaubegleitgesetz
---	---	---------	-------------	---

1	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		
---	---	---	--	--

1	0	Stellen Abgänge insgesamt
---	---	----------------------------------

-1	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
----	---	--------------------------------------

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0	B 3	Ministerialrat	Umwandlung / Umsetzung von 06 01 / 422 01 in 2015	Umsetzung aufgrund Umresortierung
2	0	A 15	Regierungsdirektor	Umwandlung / Umsetzung von 03 12 / 422 01 in 2015	Umsetzung Stellenpool für strategisch bedeutsame Aufgaben mit gleichzeitiger Hebung von A9 L2/nach A 15
1	0	A 13	Regierungsrat	Umwandlung / Umsetzung von 12 01 / 422 01 in 2015	Umsetzung Stellenpool für strategisch bedeutsame Aufgaben
18	0	A 13	Regierungsrat	Umwandlung / Umsetzung von 02 01 / 422 01 in 2015	Umsetzung aufgrund Dienstrechtsneuordnungsgesetz
1	0	A 12	Amtsrat	Umwandlung / Umsetzung von 06 01 / 422 01 in 2015	Umsetzung aufgrund Umresortierung
1	0	A 8	Regierungshauptsekretär	Umwandlung / Umsetzung von 06 01 / 422 01 in 2015	Umsetzung aufgrund Umresortierung

24	0	Umwandlungen / Umsetzungen
----	---	----------------------------

24	0	Stellen Zugänge insgesamt
----	---	----------------------------------

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

18	0	A 13 gD	Oberamtsrat	Umwandlung / Umsetzung nach 02 01 / 422 01 in 2015	Umsetzung aufgrund Dienstrechtsneuordnungsgesetz
7	0	A 6	Regierungssekretär	Umwandlung / Umsetzung nach 02 01 / 428 01 in 2015	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen

25 0 Umwandlungen / Umsetzungen

25 0 Stellen Abgänge insgesamt

-1 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Stellensenkungen:

Neue Senkungen

1	0	von A 10	Regierungsoberinspektor	nach A 9	Regierungsinspektor	Senkung aus personalwirtschaftlichen Gründen
---	---	----------	-------------------------	----------	---------------------	--

1 0 Neue Senkungen insgesamt

1 0 Stellensenkungen insgesamt

Stellenumbenennungen:

8	0	B 3	von Ministerialrat nach Ministerialrat	Fehlerkorrektur in der Amtsbezeichnung
---	---	-----	--	--

8 0 Umbenennungen

8 0 Stellenumbenennungen insgesamt

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1	0	A 15	Regierungsdirektor	Beurlaubung ohne Dienstbezüge gemäß § 15 SächsUrlVO bis 30.06.2015
1	0	A 15	Regierungsdirektor	Abordnung an die Bayerische Staatskanzlei, Vertretung des Freistaates Bayern bei der Europäischen Union, bis 31.12.2016
1	0	A 13	Regierungsrat	Beurlaubung ohne Dienstbezüge gemäß § 15 SächsUrlVO bis 31.12.2017

3 0 Zugänge neue Stellen

3 0 Stellen Zugänge insgesamt

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1	0	B 6	Ministerialdirigent	Beendigung Beurlaubung ohne Dienstbezüge gemäß § 15 SächsUrlVO
0	1	A 15	Regierungsdirektor	Beendigung Beurlaubung ohne Dienstbezüge gemäß § 15 SächsUrlVO am 30.06.2015

1	1	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		
---	---	---	--	--

1	1	Stellen Abgänge insgesamt
---	---	----------------------------------

2	-1	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
---	----	--------------------------------------

Abordnungsleerstellen

Zugänge:

Neue Stellen

2	0	A 12	Amtsrat
---	---	------	---------

2	0	Zugänge neue Stellen
---	---	----------------------

2	0	Stellen Zugänge insgesamt
---	---	----------------------------------

2	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
---	---	--------------------------------------

428 01 - 7 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
011

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	E 15	L2	6	7	7
	E 14	L2	2	2	2
	E 13	L2	1	1	1
	E 12	L2	5	5	5
	E 11	L2	3	3	3
	E 10	L2	8	4	4
	E 9	L2	2	6	6
	E 8	L1	7	5	5
	E 6	L1	12	19	19
	E 5	L1	2	2	2
	E 4	L1	2	2	2
	E 3	L1	2	1	1
	4-PKP	L1	4	4	4
Summe			56	61	61

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Leerstellen:

	E 15	L2	0	1	1
davon kw:	1 im Jahr 2016 Elternzeit bis 26.04.2016				
	E 14	L2	1	1	1
davon kw:	1 im Jahr 2017 Beurlaubung ohne Dienstbezüge gemäß § 28 TV-L bis 31.08.2017				

Summe			1	2	2
--------------	--	--	----------	----------	----------

Abordnungsleerstellen

	E 9	L2	1	1	1
	E 8	L1	1	2	1

Summe (Abordnungsleerstellen)			2	3	2
--------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

Zusammen:			3	5	4
------------------	--	--	----------	----------	----------

Summe Titel 428 01 (ohne Leerstellen)			56	61	61
--	--	--	-----------	-----------	-----------

Infolge Anspruchsberechtigung aus bisherigen „Zeit- und Bewährungsaufstiegen“ erhalten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

in einer Stelle der EG	Entgelt nach EG				
E 8	L1	E 9	L2	0	1
E 6	L1	E 8	L1	2	0

Begründung der Änderungen im Stellenplan

2015 2016

Personalsoll A:

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1	0	E 14	Vollzug kw-Vermerk 2014
2	0	E 10	Vollzug kw-Vermerk 2014
3	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)	

3	0	Stellen Abgänge insgesamt
----------	----------	----------------------------------

-3	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
-----------	----------	--------------------------------------

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

1 0 E 15

Umwandlung / Umsetzung
 von 03 01 / 428 01 in 2015

Umsetzung Stellenpool für
 strategisch bedeutsame Auf-
 gaben mit gleichzeitiger
 Hebung von E 9/nach E 15

1 0 E 14

Umwandlung / Umsetzung
 von 06 01 / 428 01 in 2015

Umsetzung aufgrund Umres-
 sortierung

7 0 E 6

Umwandlung / Umsetzung
 von 02 01 / 422 01 in 2015

Umwandlung aus personal-
 wirtschaftlichen Gründen

9 0 Umwandlungen / Umsetzungen

9 0 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

1 0 E 3

Umwandlung / Umsetzung
 nach 05 08 / 428 01 in
 2015

Umsetzung gem. § 9 Abs. 6
 HG 2013/2014 im Haushalts-
 vollzug 2014

1 0 Umwandlungen / Umsetzungen

1 0 Stellen Abgänge insgesamt

8 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Stellenhebungen:

Neue Hebungen

1 0 von E 8

nach E 10

Hebung aufgrund tarifrechtli-
 cher Ansprüche

1 0 von E 8

nach E 9

Hebung aufgrund tarifrechtli-
 cher Ansprüche

2 0 Neue Hebungen insgesamt

2 0 Stellenhebungen insgesamt

Stellensenkungen:

Neue Senkungen

3 0 von E 10

nach E 9

Kompensation für Stellenhe-
 bungen

3 0 Neue Senkungen insgesamt

3 0 Stellensenkungen insgesamt

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1 0 E 15

Elternzeit bis 26.04.2016

1 0 Zugänge neue Stellen

1 0 Stellen Zugänge insgesamt

1 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Abordnungsleerstellen

Zugänge:

Neue Stellen

1	0	E 8
<hr/>		
1	0	Zugänge neue Stellen
<hr/>		
1	0	Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Sonstige Abgänge

0	1	E 8
<hr/>		
0	1	Sonstige Abgänge
<hr/>		
0	1	Stellen Abgänge insgesamt
<hr/>		
1	-1	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

02 Staatskanzlei
 02 01 Staatskanzlei

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	114	112	112
428 01	Beschäftigte	56	61	61
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		170	173	173
Leerstellen		22	28	26
darunter Abordnungsleerstellen		20	23	22

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Im Zuge der Neuabgrenzung der Geschäftsbereiche wurde der Aufgabenbereich für grundsätzliche Fragen der Europäischen Union und der Europäischen Gemeinschaften sowie die Koordinierung der Europapolitik der Staatsregierung an die Staatskanzlei übertragen. In diesem Zusammenhang ist ein pauschaler kw-Vermerk 2017 vom Einzelplan 06 an den Einzelplan 02 übergegangen.

Zur Umsetzung des Stellenabbaus sind im Einzelplan 02 insgesamt 5 kw-Vermerke pauschal ausgebracht.
kw 2017: 1
kw 2019: 4

Die Personalausgaben des Einzelplans 02 werden wie folgt flexibilisiert:

1. Die Stellenpläne der Kapitel des Einzelplans 02 werden aus der Stellenschlüsselung gemäß Stellenobergrenzenverordnung herausgenommen.
2. Die Stellen der stellenplanführenden Kapitel 02 01, 02 04 und 02 07 dürfen gemeinsam bewirtschaftet werden. Die Stellen des Kapitels 02 08 werden aus der Budgetierung ausgenommen, da auf diesen Stellen wechselnde Vertretungen verrechnet werden. Ebenso werden die darauf entfallenden Personalausgaben aus dem Budget herausgerechnet.
3. Die Stellen der Kapitel 02 01, 02 04 und 02 07 können gebündelt nach Laufbahngruppen gemeinsam bewirtschaftet werden.
4. Die Stellen können laufbahnübergreifend besetzt werden.
5. Es können im Rahmen des vorhandenen Budgets überwertige Verrechnungen vorgenommen werden.
6. Es wird zugelassen, dass im Rahmen des vorhandenen Budgets außertariflich bezahlt wird.
7. Bei Abordnungen der Ressorts an die Stammdienststelle Staatskanzlei übernehmen die Ressorts die Personalausgaben im Sinne von Ziffer I Nr. 2 SäVAZVwV. Bei Abordnungen der Ressorts an die Landesvertretung beim Bund in Berlin, das Sachsen-Verbindungsbüro Brüssel und die Verwaltungseinrichtungen des Freistaates Sachsen in Breslau und Prag übernehmen die Ressorts zusätzlich zu den in Satz 1 bestimmten Personalausgaben auch alle weiteren im Zusammenhang mit der Abordnung stehenden Zahlungen, wie Trennungsgeld, Reisekosten oder Fortbildungskosten.
8. Es wird zugelassen, dass der Stellenplan um bis zu 10 % der Stellen in Gesamtzahl und Wertigkeit überschritten werden darf. Es wird sichergestellt, dass der Stellenplan zum Ende des Doppelhaushaltes nicht überschritten wird.
9. Die Sachausgaben können durch Personalausgaben verstärkt werden und mit vorheriger Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen auch umgekehrt.
10. Am Ende eines Haushaltsjahres nicht ausgeschöpfte Budgetmittel können im Rahmen des Ausgaberesteverfahrens in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen

111 10	- 6	Lehrgangsgebühren	---	---	---
	011		0,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Beiträgen von Teilnehmern zu Fortbildungskosten.

119 49	- 3	Vermischte Einnahmen	---	---	---
	011		6,1		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von sonstigen Verwaltungseinnahmen.

02 Staatskanzlei
 02 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

**Einnahmen aus Zuweisungen und
 Zuschüssen mit Ausnahme für Investitio-
 nen**

281 08 - 4	Erstattungen des Generationenfonds	204,0	318,4	415,3
850		192,1		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 114,4 T€ mehr
 2016 gegenüber 2015 96,9 T€ mehr

Im Rahmen der Vollfinanzierung erstattet der Generationenfonds gemäß § 6 Abs. 1 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) dem Freistaat Sachsen angefallene Versorgungsausgaben für die ab dem 1. Januar 1997 begründeten Dienstverhältnisse.

281 09 - 3	Erstattungen von Versorgungszuschlä- gen	---	---	---
018		0,0		

Erläuterungen:

Bei Abordnungen, die nicht mit dem Ziel der Versetzung erfolgen, ist ein Versorgungszuschlag zu erheben, der dem Ausgleich für spätere Versorgungslasten dient.

Gesamteinnahmen	204,0	318,4	415,3
	198,2		

02 Staatskanzlei
 02 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

422 03	- 9 011	Zuschläge zur Personalgewinnung	---	---
		Erläuterungen:		
		Der Titel dient dem Nachweis von Zuschlägen zur Personalgewinnung nach § 63 Sächsisches Besoldungsgesetz.		
422 06	- 6 011	Leistungsorientierte Besoldung	7,0 12,6	19,6 19,6
		Erläuterungen:		
		2015 gegenüber 2014 12,6 T€ mehr		
422 41	- 3 011	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	--- 0,0	--- ---
		Erläuterungen:		
		Der Titel dient dem Nachweis von Mehrarbeitsvergütungen für Beamte nach der SächsEMAVO.		
422 44	- 0 018	Übergangsgelder und Ausgleiche nach dem SächsBeamtVG	--- 0,0	--- ---
		Erläuterungen:		
		Ein Beamter oder Richter mit Dienstbezügen, der nicht auf eigenen Antrag entlassen wird, erhält ein Übergangsgeld nach §§ 52 und 53 SächsBeamtVG. Beamte im Sinne des § 91 SächsBeamtVG, die vor Erreichen der Altersgrenze nach § 46 Abs. 1 oder 2 SächsBG wegen Erreichens einer besonderen Altersgrenze in den Ruhestand treten, erhalten neben dem Ruhegehalt einen Ausgleich nach § 91 SächsBeamtVG.		
424 01	- 9 850	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	25,7 25,7	28,5 29,2
		Erläuterungen:		
		Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 SächsBesG vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte.		
428 03	- 3 011	Entgelte für Überstunden und Mehrarbeit von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	--- 0,0	--- ---
432 01	- 9 018	Ruhegehälter	932,0 930,4	1.201,9 1.363,3
		Erläuterungen:		
		2015 gegenüber 2014 269,9 T€ mehr 2016 gegenüber 2015 161,4 T€ mehr		

02 Staatskanzlei
 02 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 432 01

Beamte, deren Beamtenverhältnis durch Eintritt in den Ruhestand im Sinne des § 21 Nr. 4 BeamtStG endet, erhalten ein Ruhegehalt. Beamten auf Lebenszeit, auf Zeit, auf Probe oder auf Widerruf, deren Beamtenverhältnis durch Entlassung endet, kann bei Vorliegen der Voraussetzungen ein Unterhaltsbeitrag nach §§ 17, 41 und 61 Abs. 5 SächsBeamtVG bewilligt werden.

Darüber hinaus sind Leistungen im Rahmen eines durchgeführten Versorgungsausgleiches aufgrund des § 225 SGB VI in Verbindung mit der Versorgungsausgleichs-Erstattungsverordnung (BGBl. I 2001, S. 2628) zu erstatten.

432 02 - 8	Witwen- und Waisengeld, Witwenabfindung sowie Sterbegeld	47,2	61,0	69,2
018		41,6		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 13,8 T€ mehr
 2016 gegenüber 2015 8,2 T€ mehr

Aus diesen Mitteln werden an die Hinterbliebenen der von Titel 432 01 erfassten Beamten folgende Arten der Hinterbliebenenversorgung geleistet:

- Witwengeld nach §§ 21, 22 SächsBeamtVG,
- Waisengeld nach §§ 24, 25 SächsBeamtVG,
- Witwenabfindung nach § 23 SächsBeamtVG,
- Unterhaltsbeiträge nach §§ 21 Abs. 2, 86 Abs. 1 und 2, 27 und 45 SächsBeamtVG,
- Sterbegeld nach § 20 SächsBeamtVG.

434 01 - 7	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	22,0	32,5	36,8
850		26,2		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 10,5 T€ mehr

Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 SächsBesG vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte.

443 01 - 6	Unterstützungen auf Grund der Unterstützungsgrundsätze, Fürsorgemaßnahmen sowie Ausgaben nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	8,5	10,6	13,0
840		7,0		

Erläuterungen:

Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz vom 12. Dezember 1973 (BGBl. I S. 1885) erlassen worden. Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

Weiterhin wird gemäß § 32 Abs. 1 SächsBeamtVG Unfallfürsorge gewährt, wenn Beamte und Richter durch einen Dienstatunfall verletzt wurden. Entsprechendes gilt für Mitglieder der Staatsregierung (§ 19 Abs. 1 Sächsisches Ministergesetz.) Zu den veranschlagten Unfallfürsorgeleistungen gehören z. B. die Erstattungen der Ausgaben eines Heilverfahrens, der Ersatz von Sachschäden sowie die Gewährung von Unfallausgleich und einmaligen Unfallentschädigungen.

453 01 - 3	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	50,0	65,0	65,0
011		24,4		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 15,0 T€ mehr

Trennungsgeld (bei Bedarf: Auslandstrennungsgeld) sowie Umzugskostenvergütungen einschl. Zahlungen nach der Richtlinie über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung an Bundesbeamte in Fällen dienstlich veranlasster doppelter Haushaltführung bei Versetzungen und Abordnungen vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (AER) vom 15. Dezember 1997 (GMBL. S. 27), geändert durch die Richtlinie vom 29. März 2000 (GMBL. S. 373), in der jeweils geltenden Fassung.

02 Staatskanzlei
 02 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

459 02 - 6 Ausgaben für Hospitanten aus MOE- --- --- ---
011 Staaten 1,2

Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von insgesamt 100,0 T€ zu Lasten der Personalausgaben des jeweils aufnehmenden Ressorts.

Erläuterungen:

Die Förderung der befristeten Aufnahme von Fach- und Führungskräften der Verwaltungen von mittel- und osteuropäischen Staaten (MOE-Staaten) in der Sächsischen Verwaltung ist durch die von der Staatskanzlei erlassene Verwaltungsvorschrift (VwV) vom 6. Juni 2001 (SächsABl. S. 781, 2002 S. 99), geändert durch VwV vom 14. Juni 2004 (SächsABl. S. 702), geregelt. Die erforderlichen Ausgaben stellen die aufnehmenden Ressorts zur Verfügung.

461 01 - 3 Zur Verstärkung der Personalausgaben --- --- ---
011 des Einzelplanes 0,0

**Sächliche Verwaltungsausgaben und
 Ausgaben für den Schuldendienst**

511 03 - 1 Sächsisches Verwaltungsnetz **98,0** **169,6** **159,6**
012 7,2

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 71,6 T€ mehr

Veranschlagt sind für das Sächsische Verwaltungsnetz (SVN) die volumenabhängigen Fernsprechkosten zu externen Teilnehmern, die ab Beginn des SVN beauftragten Zusatzleistungen (Netzerweiterungen, Routermieten, etc.) und alle Mobilfunkkosten (Grundgebühren für Sprach- und Datenanschlüsse, Gebühren der Gespräche und für die mobile Datenübertragung). Der Titel dient der Deckung der bei Kapitel 03 25 zentral verausgabten Kosten.

Die Veranschlagung der Pauschalkomponente (Kosten der Sprach- und Datenkommunikation zwischen den Landesbehörden, die Bereitstellung zentraler Dienste wie E-Mail und Internet, der zentrale Mobilfunkübergang) des SVN erfolgt zentral im Wirtschaftsplan des Staatsbetriebes Sächsische Informatik Dienste.

		2015 T€	2016 T€
1.	Volumenabhängige Fernsprechkosten zu externen Teilnehmern	28,0	28,0
2.	Zusatzleistungen	93,6	83,6
3.	Mobilfunkkosten	48,0	48,0
	Summe	169,6	159,6

511 31 - 7 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- **2,0** **2,0** **2,0**
011 gegenstände für den Selbstschutz der 0,0
Behörden

525 01 - 7 Aus- und Fortbildung, Umschulung **30,0** **34,1** **34,1**
012 29,7

526 01 - 6 Gerichts- und ähnliche Kosten **140,0** **80,0** **80,0**
011 21,4

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 60,0 T€ weniger

Veranschlagt sind insbesondere die Ausgaben für die Vertretung der Staatskanzlei durch Rechtsanwälte, anfallende Gerichtskosten sowie die Ausgaben für Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer.

02 Staatskanzlei
 02 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		
526 02 - 5 011	Ausgaben für Sachverständige und Mitglieder von Fachbeiräten u. ä. Ausschüssen	160,0 134,5	190,0	190,0
	Erläuterungen: 2015 gegenüber 2014 30,0 T€ mehr			
526 04 - 3 011	Ausgaben für Studien	5,0 0,0	5,0	5,0
	Erläuterungen: Veranschlagt sind Ausgaben für projektbegleitende Studien.			
529 02 - 2 011	Zur Verfügung des Staatsministeriums für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen (einschließlich nachgeordneter Bereich)	2,8 2,0	3,0	3,0
533 01 - 7 011	Leistungen auf Grund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Vertretung des Staates in Prozessangelegenheiten	--- 0,4	---	---
	Erläuterungen: Der Titel dient dem Nachweis für Zahlungen von Prozessvertretungskosten und Hauptsachleistungen.			
534 01 - 6 011	Dienstleistungen Dritter	--- 0,0	51,0	51,0
	Erläuterungen: 2015 gegenüber 2014 51,0 T€ mehr Bei dem Titel sind insbesondere Mittel für Verträge zur Arbeitnehmerüberlassung für die Verbindungsbüros des Freistaates Sachsen in Prag und Breslau veranschlagt.			
534 02 - 5 011	Fachverfahren E-Government	80,0 70,6	125,5	180,1
	Nach § 63 Abs. 3 SäHO wird zugelassen, dass Kommunen des Freistaates Sachsen den Zugriff auf das Landesrecht kostenfrei überlassen bekommen. Erläuterungen: 2015 gegenüber 2014 45,5 T€ mehr 2016 gegenüber 2015 54,6 T€ mehr Die Ausgaben dienen der Bereitstellung und Pflege des elektronischen Landesrechts als Arbeitsmittel für alle Beschäftigten der Landes- und Kommunalverwaltung und der Darstellung des Landesrechts im Internet als Informationsangebot für Bürger und Fachanwender.			

02 Staatskanzlei
 02 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 534 02

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013						
Soll VE 2014	560,0	80,0	80,0	80,0	80,0	240,0
Soll VE 2015						
Soll VE 2016						
Verpfl. aus VE		80,0	80,0	80,0	80,0	240,0

534 03 - 4	Ausgaben für Gender Mainstreaming	---	---	---
011		0,0		
542 01 - 6	Künstlersozialabgabe	5,0	6,0	7,5
011		3,3		

Erläuterungen:

Gemäß § 24 Künstlersozialversicherungsgesetz vom 27. Juli 1981 (BGBl. I S. 705), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 18 des Gesetzes vom 30. Juli 2014 (BGBl. I S. 1311) geändert worden ist, sind Unternehmen zur Zahlung der Künstlersozialabgabe verpflichtet, wenn sie nicht nur gelegentlich Aufträge an selbstständige Künstler oder Publizisten erteilen, um deren Werke oder Leistungen für eigene Zwecke zu nutzen.

547 02 - 0	Sachausgaben aus Anlass überregionaler Konferenzen und gleichartiger Veranstaltungen (Konsultreffen)		1,7	1,7
011				
547 03 - 9	Ausgaben für Fachtagungen, Arbeitsgremien	---	1,5	1,5
011		1,4		
549 01 - 9	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	---	***	***
880		0,0		

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

671 10 - 8	Ausgleichsabgabe nach SGB IX	---	---	---
290		0,0		

Erläuterungen:

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten. Sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen. Da der Freistaat Sachsen gemäß § 77 Abs. 8 SGB IX hinsichtlich der Entrichtung der Ausgleichsabgabe als ein Arbeitgeber gilt, können Überbesetzungen mit Unterbesetzungen auch ressortübergreifend ausgeglichen werden. Den anteiligen Ausgleichsabgabebetrag ermittelt das Landesamt für Steuern und Finanzen.

Gesamtausgaben	1.615,2	2.088,5	2.311,6
	1.339,5		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	---	---	---
	6,1		
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Ausnahme für Investitionen	204,0	318,4	415,3
	192,1		
Gesamteinnahmen	204,0	318,4	415,3
	198,2		
Personalausgaben	1.092,4	1.419,1	1.596,1
	1.069,0		
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	522,8	669,4	715,5
	270,5		
Verpflichtungsermächtigung	560,0		
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	---	---	---
	0,0		
Gesamtausgaben	1.615,2	2.088,5	2.311,6
	1.339,5		
Verpflichtungsermächtigung	560,0		
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-1.770,1	-1.896,3

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen

119 49	- 1	Vermischte Einnahmen	---	---	---
	011		33,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von sonstigen Verwaltungseinnahmen.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitio- nen

282 01	- 8	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	---	---	---
	011		0,0		

Vgl. Vermerk bei 02 03/686 02.

Erläuterungen:

Der Titel dient insbesondere dem Nachweis von Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter (Körperschaften, Verbände, Stiftungen, Vereine, Private), Spenden etc. für laufende Zwecke.

Titelgruppe(n)

52 Tag der Sachsen

Vgl. Vermerk bei 02 03/TG 52 (Ausgaben).

119 52	- 5	Erstattungen von Zuweisungen und Zuschüssen	---	---	---
	187		0,7		

282 52	- 6	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	---	---	---
	187		0,0		

Summe der Titelgruppe			---	---	---
			0,7		

62 Demografie

Vgl. Vermerk bei 02 03/TG 62 (Ausgaben).

119 62	- 3	Erstattungen von Zuweisungen und Zuschüssen	---	---	---
	011		13,0		

281 62	- 5	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	---	---	---
	011		0,0		

Summe der Titelgruppe			---	---	---
			13,0		

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

63 Sächsische Medienförderung

Vgl. Vermerk bei 02 03/TG 63 (Ausgaben).

119 63 - 2	Vermischte Einnahmen	---	---	---
011		0,0		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 01/119 63.

282 63 - 3	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	---	---	---
011		0,0		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 01/282 63.

Summe der Titelgruppe		---	---	---
		0,0		

64 25 Jahre Friedliche Revolution und 25 Jahre Deutsche Einheit

Vgl. Vermerk bei 02 03/TG 64 (Ausgaben).

119 64 - 1	Vermischte Einnahmen		---	---
011				

232 64 - 3	Sonstige Zuweisungen von Ländern	---	---	---
011		0,0		

281 64 - 3	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	---	---	---
011		0,0		

Summe der Titelgruppe		---	---	---
		0,0		

65 INTERREG IVc-DART-Projekt

271 65 - 4	Erstattungen von der EU	---	***	***
019		57,4		

Summe der Titelgruppe		---	***	***
		57,4		

66 Internationale, interregionale und grenzübergreifende Beziehungen

Vgl. Vermerk bei 02 03/TG 66 (Ausgaben).

119 66 - 9	Erstattungen von Zuweisungen und Zuschüssen	---	---	---
029		2,9		

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 119 66

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 03/119 54.

282 66 - 0	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	---	---	---
029		30,2		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 03/282 54.

Summe der Titelgruppe	---	---	---
	33,1		

67 Freiheits- und Einheitsdenkmal in Leipzig

119 67 - 8	Erstattungen von Zuweisungen und Zuschüssen	---	---	---
195		0,0		

Summe der Titelgruppe	---	---	---
	0,0		

Gesamteinnahmen	0,0	---	---
	137,3		

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Ausgaben

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

547 02 - 8	Ausgaben für die Abwicklung staatlicher Zuwendungen	45,5	45,5	45,5
011		45,5		

Einseitig deckungsfähig zu Lasten 02 03/TG 62, 02 03/TG 64.

Erläuterungen:

Für die Durchführung des Landesprogrammes "Demografie" (02 03/TG 62) erhält die SAB laut Geschäftsbesorgungsvertrag eine jährliche Vergütung.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitio- nen

686 02 - 9	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	---	---	---
011		0,0		

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 03/282 01.

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Zuschüssen an Gesellschaften des privaten Rechts, Genossenschaften, Stiftungen, Vereine etc., die von Dritten für laufende Zwecke gegeben werden.

686 03 - 8	Zuschüsse des Freistaates Sachsen für Verbände der Vertriebenen		210,0	---
011				

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 210,0 T€ mehr

		2015 T€	2016 T€
1.	Stiftung Zentrum gegen Vertreibung des BdV	160,0	
2.	Landesverband der Vertriebenen und Spätaussiedler im Freistaat Sachsen/Schlesische Lausitz e. V.	50,0	
Summe		210,0	0,0

Mit der einmaligen Übernahme der Patenschaft für die Stiftung wird ein Zeichen der Solidarität mit den Heimatvertriebenen gesetzt.

686 04 - 7	Beitrag des Freistaates Sachsen zum Medientreffpunkt Mitteldeutschland	40,0	***	***
772		0,0		

686 05 - 6	Beitrag des Freistaates Sachsen zum Europäischen Zentrum für Presse- und Medienfreiheit	100,0	100,0	100,0
029		0,0		

02 Staatskanzlei
02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 686 05

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 T€	2016 T€
Gesamtbetrag:	200,0	
davon fällig:		
2016 bis zu	100,0	
2017 bis zu	100,0	
2018 bis zu		
2019 ff. bis zu		

Erläuterungen:

Auf Initiative namhafter Journalisten in allen Teilen Europas soll ein Europäisches Zentrum für Presse- und Medienfreiheit (EZP) gegründet werden. Dieses soll die Umsetzung der 2009 verabschiedeten "Europäischen Charta für Pressefreiheit" überwachen, Verstöße dagegen veröffentlichen und Journalisten gegen staatliche Eingriffe schützen. Als Sitz für das Zentrum ist Leipzig vorgesehen. Der Freistaat Sachsen beteiligt sich in den Jahren 2015 bis 2017 an der Errichtung des EZP in Leipzig mit jährlich 100,0 T€

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013						
Soll VE 2014						
Soll VE 2015	200,0		100,0	100,0		
Soll VE 2016						
Verpfl. aus VE			100,0	100,0		

686 06	- 5	Zuschüsse an die Föderalistische Union	20,0	20,0	20,0
011		Europäischer Volksgruppen	20,0		

Erläuterungen:

Die Föderalistische Union Europäischer Volksgruppen (FUEV) steht entsprechend ihren Satzungen im Dienst der Volksgruppen in Europa und bezweckt die Erhaltung und Förderung ihrer nationalen Identität, der Sprache, Kultur und Geschichte der nationalen Minderheiten. Dieses Ziel verfolgt sie mit friedlichen Mitteln. Die FUEV wird durch Beiträge finanziert. Diese beziehen sich auf einzelne Arbeitsprojekte, wie zum Beispiel auf internationale Minderheitenkonferenzen, Seminare, Besuche und Beratungen in Siedlungsgebieten von Minderheiten, Publikationen etc.

686 08	- 3	Zuschuss zur Förderung des Projektes	100,0	100,0	300,0
165		"Etablierung einer Sächsischen Innovationsplattform"	0,0		

Erläuterungen:

2016 gegenüber 2015 200,0 T€ mehr

Zur Erleichterung des Technologietransfers zwischen Universitäten, Forschungseinrichtungen und Industrie sowie zur Unterstützung der Markterschließung für sächsische Unternehmen bereits in der Entwicklungsphase von Produkten und Dienstleistungen soll ein branchenübergreifendes IT-gestütztes Netzwerk ("Innovationsplattform") etabliert werden. Dieses stellt Projektpartnern aus Wirtschaft und Wissenschaft Informationen über Finanzierung, Existenzgründungen, Verwertung geistigen Eigentums, Cluster und Netzwerke sowie die Zusammenarbeit mit Körperschaften zur Verfügung. Das Projekt "Innovationsplattform" wird in Kooperation mit dem Projekt futureSAX und in enger Abstimmung mit dem SMWA und SMWK umgesetzt.

686 09	- 2	Zuschuss zur Durchführung des Deutschen Wandertages 2016 in Sachsen		40,0	100,0
011					

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 686 09

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 T€	2016 T€
Gesamtbetrag:	100,0	100,0
davon fällig:		
2016 bis zu	100,0	
2017 bis zu		100,0
2018 bis zu		
2019 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 40,0 T€ mehr
 2016 gegenüber 2015 60,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Ausgaben zur Förderung der Ausrichtung des 116. Deutschen Wandertages 2016 in Sachsen. Die Sächsische Schweiz ist 2016 gemeinsam mit der Stadt Sebnitz die Austragungsregion des Deutschen Wandertages.

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013						
Soll VE 2014						
Soll VE 2015	100,0		100,0			
Soll VE 2016	100,0			100,0		
Verpfl. aus VE			100,0	100,0		

686 10 - 9 Zuschüsse zur institutionellen Förderung von Einrichtungen für politische Bildung **870,0** **1.024,6** **1.024,6**
 153

Nach § 35 Abs. 2 Satz 1 SÄHO wird zugelassen, dass den Stiftungen auch projektgebundene Zuwendungen aus anderen Titeln des Staatshaushaltes gewährt werden.

Die Erläuterungen sind verbindlich.

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 154,6 T€ mehr

Zuschüsse zur institutionellen Förderung von Einrichtungen für politische Bildung werden an solche Einrichtungen (Stiftungen und Vereine) gezahlt, die rechtlich und tatsächlich von den ihnen nahestehenden Parteien unabhängig sind und ihre Aufgaben selbstständig, eigenverantwortlich und in geistiger Offenheit wahrnehmen sowie politische Zielvorstellungen verfolgen, die verfassungskonform sind und einer dauerhaften politischen Grundströmung entsprechen. Dies setzt ein gewisses Maß an zeitlicher und inhaltlicher Präsenz voraus, die zumindest ein mehrjähriges und nachhaltiges verfassungsgemäßes Wirken und Handeln der Stiftung bzw. des Vereins im Freistaat Sachsen erfordert. Zunächst müssen diejenigen Parteien, die der Stiftung bzw. dem Verein nahestehen, im Sächsischen Landtag und im Deutschen Bundestag ununterbrochen mindestens in zwei Wahlperioden vertreten sein. Darüber hinaus kommt eine Förderung nur in Betracht, wenn die Einrichtung in den letzten drei Jahren vor Beginn des jeweiligen Haushaltsjahres nachweislich regelmäßige Aktivitäten der politischen Bildung im Freistaat Sachsen entfaltet hat. Soweit die der Stiftung oder dem Verein nahestehende Partei im Sächsischen Landtag nicht mehr (mit einer Fraktion) vertreten ist, wird die institutionelle Förderung noch bis zum Ende der Wahlperiode, in der diese Partei nicht mehr im Sächsischen Landtag vertreten ist, gewährt.

Soweit die grundsätzlichen Voraussetzungen für eine Förderung vorliegen, werden die Zuschüsse den politischen Stiftungen bzw. Vereinen entsprechend der Sitzverteilung der hinter den Stiftungen stehenden Parteien im Sächsischen Landtag und im Deutschen Bundestag zugewiesen. Bei der Berechnung ist jeweils zu 50 % die Sitzverteilung der beiden letzten Bundes- und Landtagswahlen in der zu Beginn des jeweiligen Haushaltsjahres laufenden Legislaturperiode des Sächsischen Landtages und des Deutschen Bundestages zu Grunde zu legen. In den in der folgenden Tabelle aufgeführten Zuweisungsbeträgen an die politischen Stiftungen bzw. Vereine ist jeweils ein fester Sockelbetrag von 50,0 T€ für die jeweilige politische Strömung enthalten. Die Konrad-Adenauer-Stiftung, die Rosa-Luxemburg-Stiftung, Weiterdenken e. V. sowie die Wilhelm-Külz-Stiftung erhalten je 50,0 T€ als Sockelbetrag und die Friedrich-Ebert-Stiftung sowie das Herbert-Wehner-Bildungswerk gemeinsam einen Sockelbetrag von 50,0 T€.

Die Zuschüsse werden an die folgenden politischen Stiftungen bzw. Vereine für Zwecke der politischen Bildung zugewiesen:

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 686 10

		2015 T€	2016 T€
1.	Konrad-Adenauer-Stiftung	393,6	393,6
2.	Friedrich-Ebert-Stiftung	108,5	108,5
3.	Herbert-Wehner-Bildungswerk	108,5	108,5
4.	Rosa-Luxemburg-Stiftung	189,0	189,0
5.	Weiterdenken e. V.	121,9	121,9
6.	Wilhelm-Külz-Stiftung	103,1	103,1
	Summe:	1.024,6	1.024,6

Die Zuwendung erfolgt im Rahmen einer institutionellen Förderung nach Vorlage eines Haushalts- und Wirtschaftsplanes. Projektgebundene Zuwendungen aus anderen Titeln des Staatshaushaltes werden von der institutionellen Förderung abgezogen.

687 01 - 9 **Zuschüsse und Beiträge an Organisationen und Einrichtungen im Ausland** --- ---
 023

Titelgruppe(n)

52 Tag der Sachsen

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 03/TG 52.

Erläuterungen:

Seit 1992 wird jedes Jahr in einer anderen Stadt alljährlich der "Tag der Sachsen" ausgerichtet. Ziel des "Tag der Sachsen" ist es, das Heimat- und Identitätsgefühl der Bewohner des Freistaates Sachsen zu festigen sowie ein gegenseitiges Kennen- und Verstehenlernen der Bürger und Gäste zu unterstützen. Das Vereinswesen soll gestärkt, die Gründung von neuen Vereinen und landesweiten Spitzenverbänden und Dachorganisationen gefördert werden. Gleichzeitig gibt dieses Ereignis der gastgebenden Kommune sowie den teilnehmenden Verbänden und Institutionen Gelegenheit, sich durch ihre Arbeit einem breiten Publikum vorzustellen.

Die Finanzierung erfolgt in erster Linie durch die gastgebende Kommune und die teilnehmenden Verbände und Institutionen. Neben den in der Titelgruppe veranschlagten Ausgaben sind im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs Zuweisungen für Investitionen an die durchführende Kommune in Höhe von 700,0 T€ vorgesehen (15 30/613 32, 15 30/883 15).

531 52 - 5 **Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit** **16,5** **16,5** **16,5**
 187 **13,4**

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit für den "Tag der Sachsen".

546 52 - 8 **Vermischte Verwaltungsausgaben** **22,0** **40,0** **35,0**
 187 **23,0**

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 18,0 T€ mehr
 2016 gegenüber 2015 5,0 T€ weniger

Veranschlagt sind insbesondere Ausgaben für:

		2015 T€	2016 T€
1.	GEMA-Gebühren	39,5	34,5
2.	Sonstiges	0,5	0,5
	Summe	40,0	35,0

633 52 - 2 **Zuweisung an durchführende Kommune** **40,0** **40,0** **40,0**
 187 **40,0**

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 633 52

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 T€	2016 T€
Gesamtbetrag:	12,0	12,0
davon fällig:		
2016 bis zu	12,0	
2017 bis zu		12,0
2018 bis zu		
2019 ff. bis zu		

Erläuterungen:

Veranschlagt ist eine Pauschalzuwendung für die ausrichtende Kommune des "Tag der Sachsen" sowie Mittel für den Aufbau und Betrieb von Vereinsbühnen nach einem vereinfachten Zuwendungs- und Abrechnungsverfahren mit vereinfachtem Verwendungsnachweis.

Die Ausgaben sind wie folgt veranschlagt:

		2015 T€	2016 T€
1.	Pauschalzuwendung	20,0	20,0
2.	Zuwendung für den Aufbau und Betrieb von Vereinsbühnen	20,0	20,0
Summe		40,0	40,0

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013						
Soll VE 2014	12,0	12,0				
Soll VE 2015	12,0		12,0			
Soll VE 2016	12,0			12,0		
Verpfl. aus VE		12,0	12,0	12,0		

671 52 - 5 Erstattungen für aktive Teilnehmer **100,0** **100,0** **100,0**
 187 **100,0**

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Zuschüsse an aktive Teilnehmer am "Tag der Sachsen", unter Berücksichtigung der Entfernung des Vereinssitzes zum Austragungsort.

Rechtsgrundlage:

RL-Nr.: 07790, RL der SK über die Förderung aktiver Teilnehmer am "Tag der Sachsen" vom 12. Dezember 2012 (SächsABl. S. 1563).

Summe der Titelgruppe	178,5	196,5	191,5
	176,4		

62 Demografie

Die Ausgaben sind übertragbar.

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 03/TG 62.

Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 02 03/547 02.

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Erläuterungen:

Im Rahmen des Landesprogramms "Demografie" sollen innovative Projekte mit strategischer Ausrichtung gefördert werden. Diese Projekte sollen Querschnittsthemen zum Inhalt haben und Multiplikatoreffekte generieren.

In der Titelgruppe sind insbesondere Ausgaben für die Inanspruchnahme externer Sachverständiger zur wissenschaftlichen Begleitung, öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen, die Erstellung fachlicher Informationen, eine breite Netzwerkarbeit sowie die Förderung von Projekten von kommunalen und regionalen Zweckverbänden, privaten Unternehmen, sozialen oder ähnlichen Einrichtungen, Vereinen und Verbänden und öffentlichen Einrichtungen veranschlagt.

Rechtsgrundlage:

RL-Nr.: 08380, RL der SK zur Förderung von Maßnahmen für die Bewältigung des demografischen Wandels (FRL "Demografie") vom 7. Juni 2007 (SächsABl. S. 827), zuletzt geändert durch RL vom 6. Juli 2011 (SächsABl. S. 1147) und durch RL vom 23. September 2013 (SächsABl. S. 1275).

526 62	- 0	Ausgaben für Sachverständige	50,0	55,0	55,0
	019		34,0		
		Erläuterungen:			
		2015 gegenüber 2014	5,0 T€ mehr		
531 62	- 3	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit	10,0	150,0	80,0
	019		58,3		
		Erläuterungen:			
		2015 gegenüber 2014	140,0 T€ mehr		
		2016 gegenüber 2015	70,0 T€ weniger		
532 62	- 2	Maßnahmen staatlicher Träger	---	---	---
	019		0,0		
538 62	- 6	Begleitende Gremienarbeit	5,5	15,0	15,0
	019		0,1		
		Erläuterungen:			
		2015 gegenüber 2014	9,5 T€ mehr		
547 62	- 5	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	---
	011		0,0		
633 62	- 0	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		---	---
	019				
637 62	- 6	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	18,0	20,0	20,0
	011		0,0		

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 637 62

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 T€	2016 T€
Gesamtbetrag:	2,6	6,0
davon fällig:		
2016 bis zu	0,6	
2017 bis zu	2,0	4,0
2018 bis zu		2,0
2019 ff. bis zu		

Erläuterungen:

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013	2,0	2,0				
Soll VE 2014	8,8	3,4	5,4			
Soll VE 2015	2,6		0,6	2,0		
Soll VE 2016	6,0			4,0	2,0	
Verpfl. aus VE		5,4	6,0	6,0	2,0	

683 62 - 9 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen **8,8** **10,0** **10,0**
 011 **0,0**

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 T€	2016 T€
Gesamtbetrag:	2,6	6,0
davon fällig:		
2016 bis zu	0,6	
2017 bis zu	2,0	4,0
2018 bis zu		2,0
2019 ff. bis zu		

Erläuterungen:

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013	2,0	2,0				
Soll VE 2014	8,8	3,4	5,4			
Soll VE 2015	2,6		0,6	2,0		
Soll VE 2016	6,0			4,0	2,0	
Verpfl. aus VE		5,4	6,0	6,0	2,0	

684 62 - 8 Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen **8,8** **10,0** **10,0**
 011 **0,0**

02 Staatskanzlei
02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 684 62

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 T€	2016 T€
Gesamtbetrag:	2,6	6,0
davon fällig:		
2016 bis zu	0,6	
2017 bis zu	2,0	4,0
2018 bis zu		2,0
2019 ff. bis zu		

Erläuterungen:

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013	2,0	2,0				
Soll VE 2014	8,8	3,4	5,4			
Soll VE 2015	2,6		0,6	2,0		
Soll VE 2016	6,0			4,0	2,0	
Verpfl. aus VE		5,4	6,0	6,0	2,0	

685 62 - 7 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen **18,0** **20,0** **20,0**
011 **24,5**

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 T€	2016 T€
Gesamtbetrag:	8,6	12,0
davon fällig:		
2016 bis zu	6,6	
2017 bis zu	2,0	10,0
2018 bis zu		2,0
2019 ff. bis zu		

Erläuterungen:

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013	2,0	2,0				
Soll VE 2014	8,8	3,4	5,4			
Soll VE 2015	8,6		6,6	2,0		
Soll VE 2016	12,0			10,0	2,0	
Verpfl. aus VE		5,4	12,0	12,0	2,0	

686 62 - 6 Zuschüsse an freie Träger, Vereine und Verbände **261,9** **273,0** **273,0**
011 **191,0**

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 686 62

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 T€	2016 T€
Gesamtbetrag:	115,0	115,0
davon fällig:		
2016 bis zu	85,0	
2017 bis zu	30,0	85,0
2018 bis zu		30,0
2019 ff. bis zu		

Erläuterungen:

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013	58,2	58,2				
Soll VE 2014	235,0	88,4	146,6			
Soll VE 2015	115,0		85,0	30,0		
Soll VE 2016	115,0			85,0	30,0	
Verpfl. aus VE		146,6	231,6	115,0	30,0	

883 62 - 7 **Zuweisungen für Investitionen an** --- ---
 019 **Gemeinden und Gemeindeverbände**

893 62 - 5 **Zuschüsse für Investitionen an Sonstige** 167,0 167,0
 019 **im Inland**

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 167,0 T€ mehr

Summe der Titelgruppe 381,0 720,0 650,0
 308,0

63 Sächsische Medienförderung

Die Ausgaben sind übertragbar.

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 03/TG 63.

Erläuterungen:

In der Titelgruppe sind insbesondere Ausgaben zur Förderung von Projekten veranschlagt, die die Präsenz des Medienstandortes Sachsen in der Öffentlichkeit erhöhen.

547 63 - 4 **Nicht aufteilbare sächsische Verwaltungs-** 100,0 100,0
 011 **ausgaben**

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 100,0 T€ mehr

681 63 - 0 **Sächsischer Medienpreis** 20,0 --- ---
 011 0,0

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 681 63

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 01/681 63.

686 63 - 5 011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		---	---
--------------------------	---	--	-----	-----

Summe der Titelgruppe	20,0 0,0	100,0	100,0
------------------------------	--------------------	--------------	--------------

64 25 Jahre Friedliche Revolution und 25 Jahre Deutsche Einheit

Die Ausgaben sind übertragbar.
 Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 03/TG 64.
 Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 02 03/547 02.

Erläuterungen:

Im Jahr 2014 jährte sich die Friedliche Revolution in der DDR zum fünfundzwanzigsten Mal. Sie war Wegbereiterin der deutschen Wiedervereinigung, der 2015 erinnert werden wird. Rund um die Ereignisse sind Feierlichkeiten und Gedenkveranstaltungen geplant. Ziel der Feierlichkeiten und Gedenkveranstaltungen ist, die Erinnerung an die Ereignisse vom Herbst 1989 bis 1990 wach zu halten und den Fokus auf das Erreichte für die Gegenwart zu richten. Die Sächsische Staatsregierung möchte mit den Vorhaben einen wichtigen Beitrag leisten, um die Errungenschaften der Friedlichen Revolution zu vermitteln und die heute selbstverständlich gelebten Werte bewusst zu machen. Dies ist auch der dringliche Vorschlag der seitens des Ministerpräsidenten berufenen Expertenkommission "25 Jahre Friedliche Revolution und Deutsche Einheit".

In der Titelgruppe sind u. a. Ausgaben für die Inanspruchnahme externer Sachverständiger zur wissenschaftlichen Begleitung, öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen, Kooperationen mit geeigneten Partnern sowie die Förderung von geeigneten Projekten von Kommunen, Verbänden, Schulen u. a. Partnern veranschlagt.

Rechtsgrundlage:

RL-Nr.: 08872, Richtlinie der SK zur Förderung von Aktivitäten zur Erinnerung an den 25. Jahrestag der Deutschen Einheit und der Wiedegründung des Freistaates Sachsen im Jahr 1990 (Förderrichtlinie 25 Jahre Deutsche Einheit und Freistaat Sachsen) vom 9. Februar 2015 (SächsABl. S. 294).

526 64 - 8 011	Ausgaben für Sachverständige	---	50,0	50,0
		0,0		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 50,0 T€ mehr

531 64 - 1 011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit	200,0 0,6	500,0	80,0
--------------------------	---	---------------------	--------------	-------------

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 300,0 T€ mehr
 2016 gegenüber 2015 420,0 T€ weniger

536 64 - 6 011	Ausgaben für Veranstaltungen		300,0	---
--------------------------	-------------------------------------	--	--------------	-----

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 300,0 T€ mehr

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

633 64 - 8 **Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände** 210,0 ---
 011

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 210,0 T€ mehr

684 64 - 6 **Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen** 150,0 ---
 011

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 150,0 T€ mehr

686 64 - 4 **Zuschüsse an freie Träger, Vereine und Verbände** 660,0 ---
 011 40,6

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 660,0 T€ mehr

Summe der Titelgruppe 200,0 1.870,0 130,0
 41,2

65 INTERREG IVc-DART-Projekt

428 65 - 6 **Drittmittelfinanzierte Personalausgaben** --- *** ***
 019 0,0

526 65 - 7 **Kosten für Sachverständige** --- *** ***
 019 0,0

527 65 - 6 **Reisekostenvergütungen** --- *** ***
 019 0,0

546 65 - 3 **Sächliche Verwaltungsausgaben** --- *** ***
 019 0,0

Summe der Titelgruppe --- *** ***
 0,0

66 Internationale, interregionale und grenzübergreifende Beziehungen

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 03/TG 66.

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Erläuterungen:

Über die Titelgruppe werden insbesondere Projekte der grenzübergreifenden Zusammenarbeit gefördert, die Kontakte in den Euroregionen zwischen den Nachbargemeinden und Gebietskörperschaften im Grenzraum zur Republik Polen und der Tschechischen Republik initiieren, pflegen und intensivieren.

Darüber hinaus werden Projekte gefördert, die der Ausgestaltung und Vertiefung der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik, Niederschlesien (Polen), Lubuskie (Polen), der Slowakei, der Bretagne (Frankreich), den USA, Alberta (Kanada), Quebec (Kanada), Abu Dhabi (VAE) und Hubei (China) auf der Grundlage bestehender Partnerschaften dienen. Zudem können Projekte mit anderen Staaten in Mittel- und Osteuropa unterstützt werden, wenn ein besonderes Interesse des Freistaates Sachsen vorliegt.

Die Mittel zur Förderung des Europagedankens werden zur Unterstützung der europapolitischen Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere im Rahmen der alljährlich stattfindenden Europawoche, eingesetzt.

Außerdem werden über die Richtlinie Projekte der bildungspolitischen Arbeit im Freistaat Sachsen unterstützt.

Rechtsgrundlage:

RL-Nr.: 08340, RL der SK und des SMJus zur Förderung der interregionalen und grenzübergreifenden Zusammenarbeit sowie des Europagedankens vom 11. September 2012 (SächsABl. S. 1183).

536 66	- 4	Ausgaben zur Pflege internationaler, interregionaler und grenzübergreifender Beziehungen	25,0	30,0	30,0
	029		69,7		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 5,0 T€ mehr

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 03/536 54.

Veranschlagt sind vorrangig Ausgaben für Veranstaltungen des Freistaates Sachsen mit seinen Partnerregionen, insbesondere mit seinen Nachbarregionen. Aufgrund der zunehmenden Kontakte zu anderen Ländern und Regionen in Europa, aber auch zu außereuropäischen Staaten, stehen die Ausgaben auch zur Durchführung von Veranstaltungen mit ausländischen Gästen, für Besuche ausländischer Gäste in der Staatskanzlei sowie für Besuche des Chefs der Staatskanzlei und des Regierungssprechers im Ausland zur Verfügung.

546 66	- 2	Vermischte Verwaltungsausgaben	---	---	---
	029		0,0		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 03/546 54.

633 66	- 6	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	30,0	50,0	50,0
	029		35,8		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 20,0 T€ mehr

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 03/633 54.

Die veranschlagten Ausgaben teilen sich schwerpunktmäßig wie folgt auf:

		2015 T€	2016 T€
1.	Projekte zur Unterstützung der interregionalen Zusammenarbeit	25,0	25,0
2.	Projekte der grenzübergreifenden Zusammenarbeit	25,0	25,0
	Summe	50,0	50,0

686 66	- 2	Zuschüsse an freie Träger, Vereine, Verbände	270,0	455,0	530,0
	029		182,9		

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 686 66

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 185,0 T€ mehr
 2016 gegenüber 2015 75,0 T€ mehr

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 03/686 54.

Die veranschlagten Ausgaben teilen sich schwerpunktmäßig wie folgt auf:

		2015 T€	2016 T€
1.	Projekte zur Unterstützung der interregionalen Zusammenarbeit	140,0	140,0
2.	Projekte der grenzübergreifenden Zusammenarbeit	120,0	120,0
3.	Förderung des Europagedankens	70,0	70,0
4.	Zukunftsregion Sachsen-Republik Polen-Tschechische Republik	125,0	200,0
	Summe	455,0	530,0

Erstmals wird die Förderung der Zukunftsregion Sachsen-Republik Polen-Tschechische Republik aufgenommen, verbunden mit einem Arbeitsauftrag an die Staatsregierung ein Förderkonzept zu entwickeln, das über den regional eingeschränkten Ansatz der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit hinausgeht und eine vom europäischen Gedanken getragene regionale Strategie für den Raum Sachsen-Böhmen-Schlesien entwickelt. Ziele sind die Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit z. B. im kulturellen, wirtschaftlichen und bildungspolitischen Bereich und ein größeres Verständnis zwischen den Nachbarregionen geprägt durch Toleranz und Aufgeschlossenheit.

Summe der Titelgruppe	325,0	535,0	610,0
	288,5		

67 Freiheits- und Einheitsdenkmal in Leipzig

Erläuterungen:

Die Titelgruppe dient dem Nachweis des Anteils des Freistaates Sachsen für die Errichtung eines Freiheits- und Einheitsdenkmals in Leipzig.

547 67 - 0	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	---
187		0,0		
633 67 - 5	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	---
187		0,0		
883 67 - 2	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	750,0	---	---
187		60,0		
	Summe der Titelgruppe	750,0	---	---
		60,0		

69 Aufwendungen und Zuschüsse für humanitäre, soziale, kulturelle und sonstige Zwecke

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben zur Unterstützung von sozialen, kulturellen und sonstigen gemeinnützigen Angelegenheiten.

02 Staatskanzlei
 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		
531 69 - 6 011	Ausgaben für humanitäre, soziale, kulturelle und sonstige Aufgaben	--- 57,4	---	---
684 69 - 1 011	Zuschüsse für humanitäre, soziale, kulturelle und sonstige Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	45,0 53,0	42,9	20,0
	Erläuterungen: 2016 gegenüber 2015 22,9 T€ weniger			
686 69 - 9 011	Zuschüsse für humanitäre, soziale, kulturelle und sonstige Zwecke im Inland	75,0 0,0	75,0	75,0
	Summe der Titelgruppe	120,0 110,4	117,9	95,0
	Gesamtausgaben	3.150,0 1.919,8	5.079,5	3.366,6

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	49,7	---	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Ausnahme für Investitionen	---	---	---
	87,6		
Gesamteinnahmen	0,0	---	---
	137,3		
Personalausgaben	---	***	***
	0,0		
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	374,5	1.302,0	507,0
	301,9		
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.025,5	3.610,5	2.692,6
	1.557,9		
Verpflichtungsermächtigung	282,2	443,4	257,0
Investitionsförderungsmaßnahmen (83-89)	750,0	167,0	167,0
	60,0		
Gesamtausgaben	3.150,0	5.079,5	3.366,6
	1.919,8		
Verpflichtungsermächtigung	282,2	443,4	257,0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-5.079,5	-3.366,6

02	Staatskanzlei
02 04	Landesvertretung beim Bund

Mit dem Bonn/Berlin-Umzug ist die Landesvertretung des Freistaates Sachsen beim Bund im Jahr 1999 in das Gebäude in der Brüderstraße 11/12 in Berlin eingezogen.

Der Freistaat Sachsen wirkt gemäß Art. 23 GG über den Bundesrat - eines der fünf ständigen Verfassungsorgane der Bundesrepublik Deutschland - an der Gesetzgebungs- und Verordnungstätigkeit des Bundes in allen Stadien des Rechtssetzungsprozesses mit.

Im Rahmen dessen gehört unter der Verantwortung des Bevollmächtigten zu den Aufgaben der Landesvertretung u. a. die Mitwirkung in den Gremien des Bundesrates, die Stimmführung und Vertretung des Freistaates Sachsen im Bundesrat und die Beobachtung aller wichtigen politischen Vorgänge beim Deutschen Bundestag, der Bundesregierung und der Bundespolitik insgesamt (Monitoring und Frühwarnsystem).

Die Mitarbeiter der Landesvertretung nehmen im Auftrag des Bevollmächtigten als von ihm Beauftragte regelmäßig an wichtigen Plenarsitzungen und allen Sitzungen der Ausschüsse des Bundestages teil. So können der aktuelle Stand der Gesetzgebung, neue Entwicklungen und erkennbare Tendenzen frühzeitig nach Sachsen berichtet und die Positionen der Staatsregierung koordiniert werden.

Der Landesvertretung ist es möglich, Haltungen und Positionen der Staatsregierung in den Ausschussberatungen des Bundestages vorzutragen und auf diese Weise auf das Gesetzgebungsverfahren Einfluss zu nehmen. Gleiches gilt für die Verordnungstätigkeit der Bundesregierung.

Neben den umfangreichen politischen Koordinierungsaufgaben gehören zu den Aufgaben der Landesvertretung unter der Verantwortung des Bevollmächtigten auch Verwaltungsaufgaben, die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Sammlung und Nutzbarmachung entsprechender Informationen und die Herstellung von Kontakten und Pflege der Verbindungen der Staatsregierung zur Bundesregierung, zum Deutschen Bundestag und weiterer Institutionen in Berlin.

Im Rahmen der turnusmäßig jährlich wechselnden Präsidenschaften wird der Freistaat Sachsen vom 1. November 2015 bis 31. Oktober 2016 die Bundesratspräsidenschaft ausüben. Damit beruft der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen die Sitzungen des Bundesrates ein und leitet diese. Zudem vertritt er im Rahmen dieser Präsidenschaft den Bundespräsidenten und damit die Bundesrepublik.

02 Staatskanzlei
 02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen

119 01	- 5 011	Sonstige Einnahmen der Landesvertretung des Freistaates Sachsen beim Bund in Berlin	---	---	---
			0,0		

Vgl. Vermerk bei 02 04/TG 51 (Ausgaben).

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 04/119 51.

Der Titel dient insbesondere dem Nachweis von Einnahmen aus Veranstaltungen und der Erstattung von Reisekosten.

124 01	- 8 011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	---	---	---
			2,5		

Vgl. Vermerk bei 02 04/TG 51 (Ausgaben).

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 04/124 51.

Bei dem Titel werden Nutzungsentgelte für die Überlassung staatlicher Liegenschaften an Dritte nachgewiesen. Dauermietverhältnisse werden durch den Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement begründet. Die Miet- und Pachteinahmen hieraus sind im Einzelplan 14 veranschlagt.

Titelgruppe(n)

51 Landesvertretung beim Bund (LVB)

111 51	- 2 011	Einnahmen im Bereich der Reisekosten	---	***	***
			0,4		

Erläuterungen:

Die Einnahmen werden ab 2015 bei 02 04/119 01 veranschlagt.

125 51	- 6 011	Einnahmen aus Veranstaltungen in der Landesvertretung	25,0	***	***
			16,5		

Erläuterungen:

Die Einnahmen werden ab 2015 bei 02 04/119 01 veranschlagt.

Summe der Titelgruppe			25,0	***	***
			16,9		

Gesamteinnahmen			25,0	---	---
			19,4		

02 Staatskanzlei
 02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	- 7	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	944,0	985,3	1.009,9
	011		532,7		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

428 01	- 1	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	237,7	250,8	257,1
	011		550,6		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

428 03	- 9	Entgelte für Überstunden und Mehrarbeit von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	---	***	***
	011		0,0		

Erläuterungen:

Der Nachweis erfolgt ab 2015 zentral im Sammelkapitel bei 02 02/428 03.

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

529 05	- 5	Zur Verfügung des Leiters der Landesvertretung Sachsen in Berlin für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen		1,2	1,2
	011				

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

685 20	- 6	Zuführungen an den Generationenfonds	251,4	261,6	268,2
	850		229,0		

Erläuterungen:

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Artikel 20 der Verordnung vom 16. September 2014 (SächsGVBl. S. 530, 567).

02 Staatskanzlei
 02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Titelgruppe(n)

51 Landesvertretung beim Bund (LVB)

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 02 04/119 01, 02 04/124 01.

427 51	- 1	Entgelte und sonstige Aufwendungen für nebenberufliche Tätigkeiten und Aushilfstätigkeiten	---	---	---
	011		0,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben für Aushilfskräfte, insbesondere zur Durchführung von Veranstaltungen, einschließlich zu zahlender Abgaben.

511 51	- 8	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	50,8	51,0	51,0
	011		45,7		

Erläuterungen:

		2015 T€	2016 T€
1.	Geschäftsbedarf	8,2	8,2
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	6,2	6,2
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungen	11,4	11,6
4.	Unterhaltung und Wartung	1,6	1,6
5.	Postgebühren (einschl. Postaustausch)	20,0	20,0
6.	GEZ	1,1	1,1
7.	Sonstiges	2,5	2,3
	Summe	51,0	51,0

514 51	- 5	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstkraftfahrzeugen und dgl.	11,0	11,0	11,0
	011		7,7		

Erläuterungen:

		2015 T€	2016 T€
1.	Kraft- und Schmierstoffe	6,6	6,6
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	4,0	4,0
3.	persönliche Ausrüstungsgegenstände	0,1	0,1
4.	Verbrauchsmittel (Sanitätskästen, Verbandstoffe etc.)	0,3	0,3
	Summe	11,0	11,0

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen	am 1.1.2014	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Pkw (Leasing)	2	2	2	2

517 51	- 2	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	62,0	71,5	73,0
	011		71,8		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 9,5 T€ mehr

02 Staatskanzlei
 02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 517 51

Veranschlagt sind die Bewirtschaftungsausgaben für die Bereitstellung der sechs Übernachtungszimmer für Dienstreisende, abgeordnete Bedienstete und Gäste in der Landesvertretung Sachsen beim Bund in Berlin sowie Ausgaben für den Pfortendienst und für die alle zwei Jahre gesetzlich vorgeschriebene Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel. Weiterhin ist der Bedarf für kleinere Ausgaben im Zusammenhang mit der Grundstücksbewirtschaftung veranschlagt, soweit die Bewirtschaftung nicht dem Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement obliegt und die Ausgaben im Einzelplan 14 zu veranschlagen sind.

518 51 - 1 Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte **5,5** **5,9** **5,9**
 011 **5,6**

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 T€	2016 T€
Gesamtbetrag:	5,7	5,7
davon fällig:		
2016 bis zu	5,7	
2017 bis zu		5,7
2018 bis zu		
2019 ff. bis zu		

Erläuterungen:

Leasing für:

		2015 T€	2016 T€
1.	Leasing für 2 Fahrzeuge	5,7	5,7
2.	Credifon	0,2	0,2
Summe		5,9	5,9

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 ff. T€
Ist VE bis 2013						
Soll VE 2014						
Soll VE 2015	5,7		5,7			
Soll VE 2016	5,7			5,7		
Verpfl. aus VE			5,7	5,7		

519 51 - 0 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen **7,0** **7,0** **7,0**
 011 **2,3**

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben zur Erledigung kleinerer dringender Instandsetzungsarbeiten, die sich ohne technische Sachkunde beurteilen lassen und die Strukturen eines Gebäudes nicht verändern.

527 51 - 0 Reisekostenvergütungen **10,0** **10,0** **10,0**
 011 **5,7**

02 Staatskanzlei
02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 527 51

Erläuterungen:

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

	2015 T€	2016 T€
1. Inlandsdienstreisen	8,0	8,0
2. Auslandsdienstreisen	2,0	2,0
3. Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4. Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
Summe	10,0	10,0

531 51 - 4	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit	160,0	20,0	20,0
011		159,9		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 140,0 T€ weniger

Die Ausgaben für Veranstaltungen der LVB werden ab 2015 bei 02 04/536 51 veranschlagt.

536 51 - 9	Ausgaben für Veranstaltungen		125,0	180,0
011				

Die Ausgaben sind bis zu einer Höhe von 30,0 T€ für die Bundesratspräsidentschaft übertragbar.

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 125,0 T€ mehr

2016 gegenüber 2015 55,0 T€ mehr

	2015 T€	2016 T€
1. Präsentationen des Standortes Sachsen	40,0	45,0
2. Kulturelle Veranstaltungen	30,0	40,0
3. Regionalpräsentationen	15,0	20,0
4. Sonstige Veranstaltungen, Besuchergruppen, Politische Bildung	10,0	20,0
5. Kulturelle Veranstaltungen während der Bundesratspräsidentschaft des Freistaates Sachsen	30,0	55,0
Summe	125,0	180,0

546 51 - 7	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,5	0,5	0,5
011		0,0		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungstourneen, Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

811 51 - 5	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	---	---	---
011		0,0		

812 51 - 4	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	15,5	55,0	51,0
011		4,3		

02 Staatskanzlei
 02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 812 51

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 39,5 T€ mehr

Summe der Titelgruppe	322,3	356,9	409,4
	303,2		
Gesamtausgaben	1.755,4	1.855,8	1.945,8
	1.615,4		

02 Staatskanzlei
 02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	25,0 19,4	---	---
Gesamteinnahmen	25,0 19,4	---	---
Personalausgaben	1.181,7 1.083,3	1.236,1	1.267,0
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	306,8 298,8	303,1	359,6
Verpflichtungsermächtigung		5,7	5,7
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	251,4 229,0	261,6	268,2
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	15,5 4,3	55,0	51,0
Gesamtausgaben	1.755,4 1.615,4	1.855,8	1.945,8
Verpflichtungsermächtigung		5,7	5,7
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-1.855,8	-1.945,8

02 Staatskanzlei
 02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 7 Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen) 011

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Staatssekretär	B 9	L2	1	1	1
Ministerialrat	B 3	L2	4	4	4
Regierungsdirektor	A 15	L2	1	1	1
Regierungsoberrat	A 14	L2	1	1	1
Regierungsrat	A 13	L2	0	3	3
Oberamtsrat	A 13 gD	L2	3	0	0
Amtsrat	A 12	L2	1	1	1
Regierungsoberinspektor	A 10	L2	1	2	2
Amtsinspektor	A 9	L1	1	1	1
Regierungssekretär	A 6	L1	1	0	0
Summe			14	14	14
Leerstellen:					
Ministerialrat	A 16	L2	0	1	1
davon kw:	1 im Jahr 2017 Elternzeit bis 26.04.2017				
Regierungsoberinspektor	A 10	L2	0	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2015 Elternzeit bis 30.09.2015				
Summe			0	2	1
Abordnungsleerstellen					
Ministerialrat	A 16	L2	1	1	1
Regierungsdirektor	A 15	L2	3	3	3
Regierungsrat	A 13	L2	0	1	1
Regierungsoberamtsrat	A 13	L2	1	0	0
Amtsrat	A 12	L2	1	1	1
Summe (Abordnungsleerstellen)			6	6	6
Zusammen:			6	8	7
Summe Titel 422 01 (ohne Leerstellen)			14	14	14

02 Staatskanzlei
 02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan**

2015 2016

Personalsoll A:

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

3	0	A 13	Regierungsrat	Umwandlung / Umsetzung von 02 04 / 422 01 in 2015	Umsetzung aufgrund Dienst- rechtsneuordnungsgesetz
1	0	A 10	Regierungsoberinspektor	Umwandlung / Umsetzung von 02 04 / 428 01 in 2015	Umwandlung/Hebung aus personalwirtschaftlichen Gründen

4 0 Umwandlungen / Umsetzungen

4 0 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

3	0	A 13 gD	Oberamtsrat	Umwandlung / Umsetzung nach 02 04 / 422 01 in 2015	Umsetzung aufgrund Dienst- rechtsneuordnungsgesetz
1	0	A 6	Regierungssekretär	Umwandlung / Umsetzung nach 02 04 / 428 01 in 2015	Umwandlung aus personal- wirtschaftlichen Gründen

4 0 Umwandlungen / Umsetzungen

4 0 Stellen Abgänge insgesamt

0 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1	0	A 16	Ministerialrat	Elternzeit bis 26.04.2017
1	0	A 10	Regierungsoberinspektor	Elternzeit bis 30.09.2015

2 0 Zugänge neue Stellen

2 0 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

0	1	A 10	Regierungsoberinspektor	Beendigung Elternzeit am 30.09.2015
---	---	------	-------------------------	--

0 1 Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellen-
konkret)

0 1 Stellen Abgänge insgesamt

2 -1 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

02 Staatskanzlei
 02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Abordnungsleerstellen

Stellenumbenennungen:

1	0	A 13	von Regierungsoberamtsrat nach Regierungsrat	Korrektur Amtsbezeichnung
1	0	Umbenennungen		
1	0	Stellenumbenennungen insgesamt		

**428 01 - 1 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und
 011 Arbeitnehmer**

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	E 10	L2	1	1	1
	E 6	L1	0	1	1
	E 5	L1	2	1	1
	E 4	L1	1	1	1
	4-PKP	L1	1	1	1
Summe			5	5	5
Leerstellen:					
Abordnungsleerstellen					
	E 9	L2	0	1	1
Summe (Abordnungsleerstellen)			0	1	1
Zusammen:			0	1	1
Summe Titel 428 01 (ohne Leerstellen)			5	5	5

Infolge Anspruchsberechtigung aus bisherigen „Zeit- und Bewährungsaufstiegen“ erhalten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

in einer Stelle der EG	Entgelt nach EG				
E 5	L1	E 6	L1	2	2
E 4	L1	E 5	L1	1	1

**Begründung der Änderungen
 im Stellenplan**

2015 2016

Personalsoll A:

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0	E 6	Umwandlung / Umsetzung von 02 04 / 422 01 in 2015	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen
1	0	Umwandlungen / Umsetzungen		
1	0	Stellen Zugänge insgesamt		

02 Staatskanzlei
 02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

1 0 E 5

Umwandlung / Umsetzung
 nach 02 04 / 422 01 in
 2015

Umwandlung/Hebung aus
 personalwirtschaftlichen
 Gründen

1 0 Umwandlungen / Umsetzungen

1 0 **Stellen Abgänge insgesamt**

0 0 **Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

Leerstellen:

Abordnungsleerstellen

Zugänge:

Neue Stellen

1 0 E 9

1 0 Zugänge neue Stellen

1 0 **Stellen Zugänge insgesamt**

1 0 **Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

02 Staatskanzlei
 02 04 Landesvertretung beim Bund

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	14	14	14
428 01	Beschäftigte	5	5	5
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		19	19	19
Leerstellen		6	9	8
darunter Abordnungsleerstellen		6	7	7

02	Staatskanzlei
02 07	Europäische und internationale Beziehungen

Durch den Beschluss der Staatsregierung über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien vom 17. Dezember 2014 ist das Sachsen-Verbindungsbüro in Brüssel vom Staatsministerium der Justiz an die Staatskanzlei übergegangen. In diesem Zusammenhang wurde das Kapitel 06 16 in das Kapitel 02 07 umgesetzt und gleichzeitig die Titelgruppe 54 in die Titelgruppe 81 überführt.

Zu den Aufgaben des Sachsen-Verbindungsbüros in Brüssel gehört u. a. die Beobachtung aller wichtigen politischen Vorgänge bei den Europäischen Gemeinschaften sowie die Sammlung und Nutzbarmachung entsprechender Informationen, Herstellung von Kontakten und Pflege der Verbindungen der Staatsregierung zu den Organen der Europäischen Gemeinschaften, zu den bei den Europäischen Gemeinschaften akkreditierten Personen und zu anderen internationalen Organisationen in Brüssel.

02 Staatskanzlei
 02 07 Europäische und internationale Beziehungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Einnahmen

Titelgruppe(n)

81 Sachsen-Verbindungsbüro Brüssel (SVB)

119 81	- 1	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	1,0
	011		2,9		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/119 54.

125 81	- 3	Einnahmen aus Veranstaltungen des SVB	---	---	---
	011		4,7		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/125 54.

Der Titel dient insbesondere dem Nachweis von Einnahmen aus Sponsoringverträgen und Kostenerstattungen von Mitveranstaltern, Veranstaltungen des SVB betreffend.

Summe der Titelgruppe	1,0	1,0	1,0
	7,5		

Gesamteinnahmen	1,0	1,0	1,0
	7,5		

02 Staatskanzlei
 02 07 Europäische und internationale Beziehungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	- 0	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	331,7	509,7	518,4
	011		357,1		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

424 01	- 8	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	1,5	2,0	2,0
	850		1,9		

Erläuterungen:

Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte

428 01	- 4	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	83,2	42,8	43,9
	011		278,5		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 40,4 T€ weniger

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

534 01	- 5	Dienstleistungen Dritter		50,0	50,0
	011				

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 50,0 T€ mehr

Bei dem Titel sind insbesondere Mittel für Verträge mit Dritten zur Einwerbung von Forschungsgeldern für Wirtschaft und Wissenschaft, insbesondere zur Förderung der KMU's veranschlagt.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

685 20	- 9	Zuführungen an den Generationenfonds	174,2	96,8	99,3
	850		90,1		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 77,4 T€ weniger

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Artikel 20 der Verordnung vom 16. September 2014 (SächsGVBl. S. 530, 567).

02 Staatskanzlei
 02 07 Europäische und internationale Beziehungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Titelgruppe(n)

81 Sachsen-Verbindungsbüro Brüssel (SVB)

427 81	- 8	Entgelte und sonstige Aufwendungen für nebenberufliche Tätigkeiten und Aus- hilfstätigkeiten	---	---	---
	011		0,0		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/427 54.

Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben für Praktikanten und Aushilfskräfte.

511 81	- 5	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	29,0	28,0	28,0
	011		21,8		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/511 54.

		2015 T€	2016 T€
1.	Geschäftsbedarf	4,5	4,5
2.	Bücher und Zeitschriften	1,0	1,0
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	3,0	3,0
4.	Unterhaltung und Wartung	5,2	5,2
5.	Telefongebühren/Postwertzeichen	14,0	14,0
6.	Sonstiges	0,3	0,3
Summe		28,0	28,0

514 81	- 2	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienst- kraftfahrzeugen und dgl.	1,9	2,0	2,0
	011		1,0		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/514 54.

		2015 T€	2016 T€
1.	Kraft- und Schmierstoffe	1,0	1,0
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	0,7	0,7
3.	Sonstiges	0,3	0,3
Summe		2,0	2,0

Veranschlagt sind u. a. Mittel für die Haltung und Instandsetzung des Dienstkraftfahrzeuges.

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen	am 1.1.2014	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Pkw (Leasing/Miete)	1	1	1	1

517 81	- 9	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		2,6	2,6
	011				

02 Staatskanzlei
 02 07 Europäische und internationale Beziehungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 517 81

Erläuterungen:

Veranschlagt ist der Bedarf für kleinere Ausgaben im Zusammenhang mit der Grundstücksbewirtschaftung, soweit die Bewirtschaftung nicht dem Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement obliegt und die Ausgaben im Einzelplan 14 zu veranschlagen sind.

518 81 - 8	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	8,5	9,0	12,0
011		6,8		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/518 54.

		2015 T€	2016 T€
1.	Miete (einschl. Wartungskosten) für Kopiergeräte	6,4	9,4
2.	Mietraten für Dienstkraftfahrzeug	2,6	2,6
Summe		9,0	12,0

519 81 - 7	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		2,0	2,0
011				

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben zur Erledigung kleinerer dringender Instandsetzungsarbeiten, die sich ohne technische Sachkunde beurteilen lassen und die Strukturen eines Gebäudes nicht verändern.

527 81 - 7	Reisekostenvergütungen	18,5	13,5	13,5
011		8,3		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 5,0 T€ weniger

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/527 54.

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

		2015 T€	2016 T€
1.	Inlandsdienstreisen	0,5	0,5
2.	Auslandsdienstreisen	13,0	13,0
3.	Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4.	Ausgaben gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
Summe		13,5	13,5

531 81 - 1	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit	86,0	15,0	15,0
011		65,9		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 71,0 T€ weniger

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/531 54.

Die Ausgaben für Veranstaltungen des SVB werden ab 2015 bei 02 07/536 81 veranschlagt.

532 81 - 0	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen		10,0	---
011				

02 Staatskanzlei
 02 07 Europäische und internationale Beziehungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 532 81

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 10,0 T€ mehr

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/532 54.

Veranschlagt sind die Umzugskosten aufgrund der Umbaumaßnahmen im SVB.

536 81 - 6	Ausgaben für Veranstaltungen	1,0	112,0	132,0
011		0,5		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 111,0 T€ mehr

2016 gegenüber 2015 20,0 T€ mehr

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/536 54.

Die Ausgaben sind veranschlagt für:

		2015 T€	2016 T€
1.	Arbeitsbesuche Mitglieder Staatsregierung	9,0	9,0
2.	Fachveranstaltungen/Präsentationen	14,0	14,0
3.	Kulturelle Veranstaltungen	15,0	15,0
4.	Weihnachtsmarkt	22,0	22,0
5.	Sonstige Veranstaltungen, Besuchergruppen	3,5	3,5
6.	Teilnahme Open Days	2,5	2,5
7.	Ausschuss der Regionen	46,0	66,0
	Summe	112,0	132,0

546 81 - 4	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,1	---	---
011		0,0		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/546 54.

Der Titel dient dem Nachweis von sonstigen Verwaltungsausgaben wie Gebühren für Führungszeugnisse in Verbindung mit der Erteilung der Europaparlaments-Ausweise, Kontoführungsgebühren etc.

686 81 - 4	Mitgliedsbeiträge	2,8	3,0	3,0
011		2,7		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/686 54.

Veranschlagt ist der Mitgliedsbeitrag zum ERRIN (European Regions Research and Innovation Network). Der Mehrbedarf in den Jahren 2015 und 2016 beruht auf der Beitragssteigerung entsprechend des Inflationsindex Belgien.

812 81 - 1	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	12,0	30,0	55,0
011		0,0		

Erläuterungen:

2015 gegenüber 2014 18,0 T€ mehr

2016 gegenüber 2015 25,0 T€ mehr

Dieser Titel wurde umgesetzt von 02 07/812 54.

02 Staatskanzlei
 02 07 Europäische und internationale Beziehungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

noch zu 812 81

		2015 T€	2016 T€
1.	Neubeschaffungen		30,0
2.	Ersatzbeschaffungen	30,0	25,0
	Summe	30,0	55,0

Im Jahr 2016 sind Ausgaben für die Neubeschaffung von Möbeln und Ausstattungsgegenständen nach Abschluss der geplanten Umbaumaßnahmen im SVB veranschlagt.

Summe der Titelgruppe	159,8 107,0	227,1	265,1
Gesamtausgaben	750,4 834,6	928,4	978,7

02 Staatskanzlei
 02 07 Europäische und internationale Beziehungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1,0 7,5	1,0	1,0
Gesamteinnahmen	1,0 7,5	1,0	1,0
Personalausgaben	416,4 637,5	554,5	564,3
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	145,0 104,3	244,1	257,1
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	177,0 92,8	99,8	102,3
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	12,0 0,0	30,0	55,0
Gesamtausgaben	750,4 834,6	928,4	978,7
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-927,4	-977,7

02 Staatskanzlei
 02 07 Europäische und internationale Beziehungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 0 Bezüge der planmäßigen Beamten und 011 Richter (einschl. Abordnungen)

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Ministerialdirigent	B 6	L2	1	1	1
Regierungsdirektor	A 15	L2	2	2	2
Regierungsrat	A 13	L2	0	1	1
davon ku:	1 nach A 12 L2 mit Ausscheiden des Stelleninhabers				
Amtsrat	A 12	L2	1	0	0
Regierungshauptsekretär	A 8	L1	1	1	1
Summe			5	5	5
Leerstellen:					
Regierungsdirektor	A 15	L2	4	0	0
Regierungsoberamtsrat	A 13	L2	1	0	0
Amtsrat	A 12	L2	1	0	0
Summe			6	0	0
Abordnungsleerstellen					
Ministerialrat	A 16	L2	10	12	12
Regierungsamtsrat	A 12	L2	0	1	0
Summe (Abordnungsleerstellen)			10	13	12
Zusammen:			16	13	12
Summe Titel 422 01 (ohne Leerstellen)			5	5	5

Begründung der Änderungen im Stellenplan

2015 2016

Personalsoll A:

Stellenhebungen:

Neue Hebungen

1 0 von A 12 Amtsrat nach A 13 Regierungsrat Hebung aus personalwirtschaftlichen Gründen

1 0 Neue Hebungen insgesamt

1 0 Stellenhebungen insgesamt

02 Staatskanzlei
 02 07 Europäische und internationale Beziehungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Leerstellen:

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

4	0	A 15	Regierungsdirektor
1	0	A 13	Regierungsoberratsrat
1	0	A 12	Amtsrat
<u>6</u>	<u>0</u>	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)	
6	0	Stellen Abgänge insgesamt	
<u>-6</u>	<u>0</u>	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Abordnungsleerstellen

Zugänge:

Neue Stellen

2	0	A 16	Ministerialrat
1	0	A 12	Regierungsamtsrat
<u>3</u>	<u>0</u>	Zugänge neue Stellen	
3	0	Stellen Zugänge insgesamt	

Abgänge:

Sonstige Abgänge

0	1	A 12	Regierungsamtsrat
<u>0</u>	<u>1</u>	Sonstige Abgänge	
0	1	Stellen Abgänge insgesamt	
<u>3</u>	<u>-1</u>	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

428 01 - 4 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
011

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	E 6	L1	1	1	1
	E 4	L1	1	0	0
Summe			2	1	1
Leerstellen:					
	E 13Ü	L2	1	0	0
	E 9	L2	1	0	0
Summe			2	0	0
Zusammen:			2	0	0
Summe Titel 428 01 (ohne Leerstellen)			2	1	1

02 Staatskanzlei
 02 07 Europäische und internationale Beziehungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan**

2015 2016

Personalsoll A:

Umwandlung/Umsetzung

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

1 0 E 4

Umwandlung / Umsetzung
nach 06 01 / 428 01 in
2015

Umsetzung für Normenkontrollrat; nach Umsetzung des Kapitels 06 16 - Sachsen-Verbindungsbüro Brüssel - in den Geschäftsbereich der SK (Kapitel 02 07) im SMJus verbleibende Stelle.

1 0 Umwandlungen / Umsetzungen

1 0 Stellen Abgänge insgesamt

-1 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Leerstellen:

Abgänge:

Sonstige Abgänge

1 0 E 13Ü

1 0 E 9

2 0 Sonstige Abgänge

2 0 Stellen Abgänge insgesamt

-2 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

02 Staatskanzlei
 02 07 Europäische und internationale Beziehungen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	5	5	5
428 01	Beschäftigte	2	1	1
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		7	6	6
Leerstellen		18	13	12
darunter Abordnungsleerstellen		10	13	12

02	Staatskanzlei
02 08	Stellenpool Europa

Für den internationalen Einsatz von Beamten sowie Beschäftigten, insbesondere in europäischen Institutionen, hat die Staatskanzlei in Abstimmung mit allen Ressorts, dem Sachsen-Verbindungsbüro Brüssel und der Vertretung des Freistaates Sachsen beim Bund in Berlin das Personalentwicklungskonzept Europa - PEK Europa erarbeitet. Das PEK Europa regelt u. a. die Einsatzmöglichkeiten von Bediensteten des Freistaates Sachsen als Nationale Experten sowie die Auswahl und gezielte Förderung von geeigneten Bediensteten. Zur Umsetzung des PEK Europa wurde der Stellenpool Europa eingerichtet. Der Stellenpool beinhaltet Stellen des höheren Dienstes für Nationale Expertinnen und Experten des Freistaates Sachsen, die aus den Ressorts in die Staatskanzlei umgesetzt wurden. Die Poolstellen sind für die Einstellung von Ersatzkräften für die als Nationale Experten abgeordneten Bediensteten des Freistaates Sachsen an z. B. europäische Institutionen oder Bundesministerien mit europarelevantem Bereich bestimmt. Dem Ressort werden für die Dauer der Entsendung von Nationalen Expertinnen und Experten die erforderlichen Stellen aus dem Stellenpool Europa zur Bewirtschaftung zugewiesen. Verwaltet wird der Stellenpool von der Staatskanzlei.

02 Staatskanzlei
 02 08 Stellenpool Europa

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	- 8	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	445,1	488,2	500,4
	011		119,6		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

Im Rahmen der veranschlagten Mittel und Stellen wird zugelassen, dass Bewirtschaftungsbefugnisse an andere Ressorts außerhalb des Geschäftsbereiches der Staatskanzlei erteilt werden dürfen.

Die Stellen des Stellenpools für Nationale Experten bei EU-Behörden und Bundesbehörden (Stellenpool Europa) dürfen mit Einwilligung der Staatskanzlei bis zur Dauer von einem Jahr nach Rückkehr des zu Vertretenden noch im Sinne des PEK Europa genutzt werden.

428 01	- 2	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	---	---	---
	011		164,1		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

Im Rahmen der veranschlagten Mittel und Stellen wird zugelassen, dass Bewirtschaftungsbefugnisse an andere Ressorts außerhalb des Geschäftsbereiches der Staatskanzlei erteilt werden dürfen.

Die Stellen des Stellenpools für Nationale Experten bei EU-Behörden und Bundesbehörden (Stellenpool Europa) dürfen mit Einwilligung der Staatskanzlei bis zur Dauer von einem Jahr nach Rückkehr des zu Vertretenden noch im Sinne des PEK Europa genutzt werden.

Gesamtausgaben	445,1	488,2	500,4
	283,7		

02 Staatskanzlei
 02 08 Stellenpool Europa

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Abschluss

Personalausgaben	445,1 283,7	488,2	500,4
Gesamtausgaben	445,1 283,7	488,2	500,4
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-488,2	-500,4

02 Staatskanzlei
 02 08 Stellenpool Europa

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

**422 01 - 8 Bezüge der planmäßigen Beamten und
 011 Richter (einschl. Abordnungen)**

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Regierungsdirektor	A 15	L2	1	1	1
Regierungsoberrat	A 14	L2	1	1	1
Regierungsrat/Schulverwaltungsrat	A 13	L2	1	0	0
Regierungsrat	A 13	L2	5	6	6
Summe			8	8	8
Summe Titel 422 01			8	8	8

**Begründung der Änderungen
 im Stellenplan**

2015 2016

Personalsoll A:

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

1 0 A 13 Regierungsrat Umwandlung / Umsetzung
 von 02 08 / 422 01 in 2015

1 0 Umwandlungen / Umsetzungen

1 0 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

1 0 A 13 Regierungsrat/Schulverwaltungsrat Umwandlung / Umsetzung
 nach 02 08 / 422 01 in
 2015

1 0 Umwandlungen / Umsetzungen

1 0 Stellen Abgänge insgesamt

0 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

02 Staatskanzlei
02 08 Stellenpool Europa

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	8	8	8
Personalsoll A		8	8	8

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 Ist 2013	Soll 2015	Soll 2016
		T€		

Abschluss des Epl. 02

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	26,0 168,5	31,0	31,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Ausnahme für Investitionen	204,0 279,8	318,4	415,3
Gesamteinnahmen	230,0 448,2	349,4	446,3
Personalausgaben	13.644,3 12.726,2	14.859,7	15.233,5
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	12.922,2 8.462,8	14.424,7	16.313,2
Verpflichtungsermächtigung	560,0	5.519,2	5.045,4
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.963,1 3.338,5	5.656,7	4.790,1
Verpflichtungsermächtigung	282,2	443,4	257,0
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	319,5 280,4	298,7	314,8
Investitionsförderungsmaßnahmen (83-89)	750,0 60,0	167,0	167,0
Gesamtausgaben	31.599,1 24.867,8	35.406,8	36.818,6
Verpflichtungsermächtigung	842,2	5.962,6	5.302,4
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-35.057,4	-36.372,3

02 Staatskanzlei

Übersicht über die im Haushalt 2015 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen

Kapitel	Zweckbestimmung	Soll	Soll VE	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeitsdaten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr			
				2015	2015	2016	2017
Titel							
FKZ		T€	T€	T€	T€	T€	T€
1	2	3	4	5	6	7	8
02 01	Staatskanzlei						
518 02 - 7 011	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	45,0	13,5	13,5			
531 05 - 7 011	Standortkampagne	8.000,0	4.000,0	4.000,0			
57	Ausrichtung des Tags der Deutschen Einheit in Sachsen						
536 57 - 9 011	Ausgaben für Veranstaltungen	200,0	1.500,0	1.500,0			
02 03	Allgemeine Bewilligungen						
686 05 - 6 029	Beitrag des Freistaates Sachsen zum Europäischen Zentrum für Presse- und Medienfreiheit	100,0	200,0	100,0	100,0		
686 09 - 2 011	Zuschuss zur Durchführung des Deutschen Wandertages 2016 in Sachsen	40,0	100,0	100,0			
52	Tag der Sachsen						
633 52 - 2 187	Zuweisung an durchführende Kommune	40,0	12,0	12,0			
62	Demografie						
637 62 - 6 011	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	20,0	2,6	0,6	2,0		
683 62 - 9 011	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	10,0	2,6	0,6	2,0		
684 62 - 8 011	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	10,0	2,6	0,6	2,0		
685 62 - 7 011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	20,0	8,6	6,6	2,0		
686 62 - 6 011	Zuschüsse an freie Träger, Vereine und Verbände	273,0	115,0	85,0	30,0		
02 04	Landesvertretung beim Bund						
51	Landesvertretung beim Bund (LVB)						
518 51 - 1 011	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	5,9	5,7	5,7			
	Zusammen:	8.763,9	5.962,6	5.824,6	138,0		

Vorbelastung der Haushaltsjahre ab 2016		
Soll VE 2015	Vorbelastung aus VE früherer Haushaltsjahre	Gesamtsumme der VE-Vorbelastungen
T€	T€	T€
9	10	11
13,5		13,5
4.000,0	809,7	4.809,7
1.500,0		1.500,0
200,0		200,0
100,0		100,0
12,0		12,0
2,6	5,4	8,0
2,6	5,4	8,0
2,6	5,4	8,0
8,6	5,4	14,0
115,0	146,6	261,6
5,7		5,7
5.962,6	977,9	6.940,5

02 Staatskanzlei

Übersicht über die im Haushalt 2016 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Zweckbestimmung	Soll	Soll VE	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeitsdaten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr		
				2016	2016	2017
Titel		2016	2016	2017	2018	2019 ff.
FKZ		T€	T€	T€	T€	T€
1	2	3	4	5	6	7
02 01	Staatskanzlei					
518 02 - 7 011	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	45,0	39,7	22,9	8,4	8,4
531 05 - 7 011	Standortkampagne	8.000,0	5.000,0	2.500,0	2.500,0	
02 03	Allgemeine Bewilligungen					
686 09 - 2 011	Zuschuss zur Durchführung des Deutschen Wandertages 2016 in Sachsen	100,0	100,0	100,0		
52	Tag der Sachsen					
633 52 - 2 187	Zuweisung an durchführende Kommune	40,0	12,0	12,0		
62	Demografie					
637 62 - 6 011	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	20,0	6,0	4,0	2,0	
683 62 - 9 011	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	10,0	6,0	4,0	2,0	
684 62 - 8 011	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	10,0	6,0	4,0	2,0	
685 62 - 7 011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	20,0	12,0	10,0	2,0	
686 62 - 6 011	Zuschüsse an freie Träger, Vereine und Verbände	273,0	115,0	85,0	30,0	
02 04	Landesvertretung beim Bund					
51	Landesvertretung beim Bund (LVB)					
518 51 - 1 011	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	5,9	5,7	5,7		
	Zusammen:	8.523,9	5.302,4	2.747,6	2.546,4	8,4

Vorbelastung der Haushaltsjahre ab 2017		
Soll VE 2016	Vorbelastung aus VE früherer Haushaltsjahre	Gesamtsumme der VE-Vorbelastungen
T€	T€	T€
8	9	10
39,7		39,7
5.000,0		5.000,0
100,0		100,0
12,0		12,0
6,0	2,0	8,0
6,0	2,0	8,0
6,0	2,0	8,0
12,0	2,0	14,0
115,0	30,0	145,0
5,7		5,7
5.302,4	38,0	5.340,4

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2014	Stellen 2015	Stellen 2016
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Abschluss Stellenplan des Epl. 02

422 01	Planmäßige Beamte	141	139	139
428 01	Beschäftigte	63	67	67
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		204	206	206
Leerstellen		46	50	46
darunter Abordnungsstellen		36	43	41